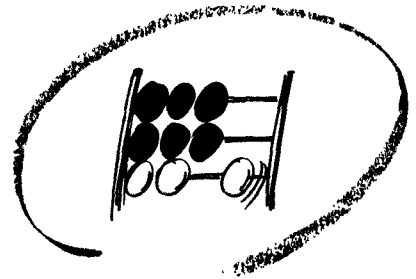


LS

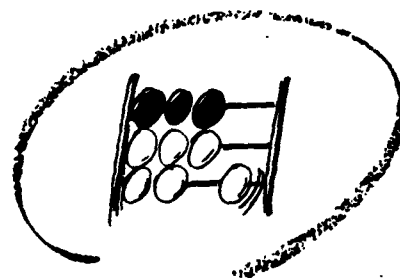


Statistisches Bundesamt

# Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Januar 1994

— METZLER —  
POESCHEL



Statistisches Bundesamt

# Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Januar 1994

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek + Dokumentation - Archiv

**METZLER  
POESCHEL**

**Herausgeber:**

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

**Postanschrift**

Statistisches Bundesamt  
65180 Wiesbaden

**Verlag:**

Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:**

Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Postfach 1152  
72125 Kusterdingen

Telefon: 0 70 71/93 53 50

Telex: 7 262 891 mepo d

Telefax: 0 70 71/3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juli 1994

Preis: DM 10,80

Bestellnummer: 1020220 - 94101

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1994

Vervielfältigungen - außer für gewerbliche Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100% Altpapier

## Inhalt

Seite

### Textteil

#### Einführung

Produzierendes Gewerbe

5

Mineralölsteuer

6

### Tabelleenteil

#### 1 Feste Brennstoffe

1.1 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlenbergbau	8
1.2 Aufkommen und Verwendung von Kohlen	9
1.3 Verbrauch von Kohlen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	10
1.4 Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländern	12
1.5 Ausfuhr von Kohle nach Bestimmungsländern	13
1.6 Preisindizes und Preise	14

#### 2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe

2.1 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex in der Mineralölverarbeitung	15
2.2 Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten	15
2.3 Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Gasöl und Heizöl	16
2.4 Verbrauch von Heizöl nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	17
2.5 Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Dieselkraftstoff und Heizöl nach Ursprungs- und Bestimmungsländern	18
2.6 Preisindizes und Preise	20

#### 3 Gasförmige Brennstoffe

3.1 Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung	22
3.2 Aufkommen und Verwendung von Gasen	
3.2.1 Gesamtübersicht	22
3.2.2 Ferngasunternehmen	23
3.2.3 Ortsgasunternehmen	24
3.2.4 Erdgasproduzenten	25
3.2.5 Zechen- und Hüttenkokereien	26
3.2.6 Mineralölverarbeitung	27
3.3 Gasverbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	28
3.4 Preisindizes und Preise	29

#### 4 Elektrizität

4.1 Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Elektrizitätsversorgung	30
4.2 Aufkommen und Verwendung von Elektrizität	30
4.3 Elektrizitätserzeugung nach Energieträgern und Brennstoffverbrauch der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.4 Ein- und Ausfuhr von Elektrizität der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.5 Elektrizitätserzeugung und -verbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	32
4.6 Preisindizes und Preise	33

#### 5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern

5.1 Betriebe	34
5.2 Fachliche Betriebsteile	40

#### 6 Mineralölsteuer

6.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten	42
6.2 Steuersollbeträge nach Mineralölarten	43

### Anhang

Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten	44
---	----

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990 .

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die neuen Länder und Berlin-Ost beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

#### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- ... = Angaben fallen später an
- r = berichtigte Zahl
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

#### Vorsatzzeichen

- m = Milli (Tausendstel)
- d = Dezi (Zehntel)
- h = Hekto (Hundert)
- k = Kilo (Tausend)
- M = Mega (Million)
- G = Giga (Milliarde)
- T = Tera (Billion)

#### Sonstige Abkürzungen

- BGBI = Bundesgesetzblatt
- C = Celsius
- Ne = Nichteisen
- S-Gehalt = Schwefelgehalt

#### Maßeinheiten

- |                             |                      |
|-----------------------------|----------------------|
| Mill = Million              | dt = Dezitonne       |
| m = Meter                   | t = Tonne            |
| m <sup>3</sup> = Kubikmeter | kWh = Kilowattstunde |
| l = Liter                   | MWh = Megawattstunde |
| hl = Hektoliter             | GWh = Gigawattstunde |
| kg = Kilogramm              |                      |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

## Einführung

### Produzierendes Gewerbe

Das "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) bildet überwiegend die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen und Steuersollbeträge aus der Mineralölsteuer veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über feste Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (siehe Fachserie 4 Reihe 4.1.1) sowie dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung entnommen. Der Index der Nettoproduktion wird auf Basis 1985 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung von Preisveränderungen berechnet (siehe Fachserie 4 Reihe 2.1).

In jeweils folgenden Tabellen werden Energiebilanzen nach folgender Grundgliederung dargestellt:

#### Erzeugung/Gewinnung

- Eigenverbrauch
- Verluste
- +/- Bestandsveränderung
- + Einfuhr
- Ausfuhr
- = Inlandsversorgung

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Die Bilanzpositionen Ein- und Ausfuhr werden für feste Brennstoffe, für flüssige Brenn- und Treibstoffe sowie für Elektrizität in einer tieferen Gliederung nach Ursprungs- und Bestimmungsländern in den Tabellen 1.4, 1.5, 2.5 und 4.4 aufgeführt.

Die Daten über die Ein- und Ausfuhr (Tabellen 1.2, 1.4, 1.5, 2.3 und 2.5) sind der Fachserie 7 Reihe 2 entnommen.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

In den verschiedenen Bilanzen werden die Energieträger in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen.

Als Maßeinheiten werden die Tonne (t), der Kubikmeter (m<sup>3</sup>) und die Kilowattstunde (kWh) verwendet.

In den Bilanzen für die Kohlenarten (Tab. 1.2) wird das o.a. Bilanzschema in einigen Fällen um die Einsatzkohlen erweitert. So ergibt sich z.B. der Wert der Inlandsversorgung bei Steinkohlen aus:

#### Steinkohlenförderung

- Einsatzkohlen, Selbstverbrauch und Deputate
- +/- Bestandsveränderungen
- + Einfuhr
- Ausfuhr

In Tabelle 2.3 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundschemata wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fertigerzeugnisse (z.B. leichtes Heizöl in Dieselkraftstoff).

Die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, wird vom Bundesamt für Wirtschaft vorgenommen. Rechtsgrundlage ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirtschaft (Mineralöldatengesetz)" vom 20. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2353).

Für die Gasarten insgesamt wird in einer Übersicht (Tab. 3.2.1) die Bilanz entsprechend der Grundgliederung vorgelegt. Die Angaben sind zum Teil geschätzt, da nicht alle Daten monatlich erhoben werden.

Zu den Naturgasen zählen Erdgas, Erdölgas, Grubengas, Klärgas, Deponiegas und Biogas. Hergestellte Gase sind Flüssiggas, Raffineriegas, Stadtgas, Kokereigas, Hochofengas u. a..

Die Darstellungen über Aufkommen und Verwendung von Gasen (Tabellen 3.2.2 bis 3.2.6) beziehen sich jeweils auf bestimmte Berichtskreise, für die ein weiterer Gliederungsaufbau gewählt wurde:

#### Erzeugung/Gewinnung

- + Bezüge einschl. Einfuhr
- Ausfuhr
- Verbrauch innerhalb der Unternehmen
- +/- Bestandsveränderungen
- = Zur Abgabe im Inland verfügbar
- Abgabe nach Abnehmergruppen
- Leistungs- und Meßdifferenzen

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität werden in Tabelle 4.2 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundschemata, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist.

In die vorliegenden Bilanzen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. In zusätzlichen Tabellen werden jedoch der Energieverbrauch und die Elektrizitätserzeugung einzelner Wirtschaftszweige bzw.

trizitätserzeugung einzelner Wirtschaftszweige bzw. Verbrauchergruppen veröffentlicht. Hierbei wird eine Umrechnung der spezifischen Maßeinheiten in Joule vorgenommen.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Preisen (siehe Fachserie 17 Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe" (SYPRO) gegliedert.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

**Betrieb:** Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden alle Betriebsteile einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z.B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem Betrieb örtlich verbunden sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt.

**Beschäftigte:** Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind). Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeitnehmer. Nicht erfaßt werden Arbeitskräfte, die in keinem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen und nur regelmäßig zeitweise bestimmte Arbeiten durchführen (z.B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter). Zu den Arbeitern zählen auch die gewerblichen Auszubildenden, zu den Angestellten und Beamten auch die für kaufmännische, technische und Verwaltungsberufe Auszubildenden.

**Geleistete Arbeiterstunden:** Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

**Lohn- und Gehaltssumme:** Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltsszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Bei der Darstellung nach fachlichen Betriebsteilen (Tab. 5.2) werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe, d.h. Betriebe, die in mehr als einem Wirtschaftszweig tätig sind, den entsprechenden fachlichen Betriebsteilen zugerechnet.

## Mineralölsteuer

### Gesetzliche Grundlage

Steuerrechtliche Grundlage der Mineralölsteuer ist das Mineralölsteuergesetz -MinöStG- in der Fassung des Verbrauchsteuer-Binnenmarktgesetzes vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150). Danach unterliegen im Steuergebiet ab 1. Januar 1993 die einzelnen Mineralölarten folgenden Steuersätzen:

- Benzin, unverbleit 820,- DM für 1 000 l,
- Benzin, verbleit 920,- DM für 1 000 l,
- mittelschwere Öle 820,- DM für 1 000 l,
- Gasöle (Dieselkraftstoff) 550,- DM für 1 000 l, Heizstoffe
- leichtes Heizöl 80,- DM für 1 000 l,
- schweres Heizöl zur Erzeugung von Wärme 30,- DM für 1 000 kg,
- schweres Heizöl zur Stromerzeugung 55,- DM für 1 000 kg,
- Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, auch zur Gewinnung von Licht, 3,60 DM für 1 MWh und
- Flüssiggase, auch zur Gewinnung von Licht, 50,- DM für 1 000 kg.

Statistische Rechtsgrundlage für die Durchführung der Mineralölsteuerstatistik als Geschäftsstatistik durch das Statistische Bundesamt ist §28 MinöStG.

### Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Steuergebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des Gesetzes sind:

1. die Waren der Position 2706 der Kombinierten Nomenklatur,
2. die Waren der Unterpositionen 2707 10, 2707 30, 2707 50 und 2707 9911 der Kombinierten Nomenklatur,
3. die Waren der Unterpositionen 2707 9100 und 2707 9919 der Kombinierten Nomenklatur,
4. die Waren der Position 2709 der Kombinierten Nomenklatur,
5. die Waren der Position 2710 der Kombinierten Nomenklatur,
6. Erdgas, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe aus den Positionen 27 11 und 29 01 der Kombinierten Nomenklatur,
7. Waren der Unterpositionen 2712 10, 2712 2000, 2712 9031 bis 2712 9090 und der Position 2715 der Kombinierten Nomenklatur,
8. Waren der Position 2902 10 und der Unterpositionen 2902 11, 2902 1990, 2902 20 bis 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,

9. die Waren der Unterpositionen 3403 1100 und 3403 19 der Kombinierten Nomenklatur,
10. die Waren der Position 3811 der Kombinierten Nomenklatur,
11. die Waren der Position 3817 der Kombinierten Nomenklatur,
12. Erzeugnisse anderer als der unter Nummern 1 bis 11 genannten Positionen und Unterpositionen der Kombinierten Nomenklatur, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind.

Kombinierte Nomenklatur in Sinne des Gesetzes ist die Warennomenklatur nach Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr.2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 (ABl.EG Nr. L 256 S. 1) in der Fassung des Anhangs zur Verordnung (EWG) Nr. 2587/91 der Kommission vom 26. Juli 1991 (ABl.EG Nr. L 259 S. 1) und die bis zum 19. Okt. 1992 zu seiner Durchführung erlassenen Rechtsvorschriften.

#### Hinweis zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen über Mineralöle, für die die Steuer im jeweiligen Monat entstanden ist. Die Steuererschuld entsteht dadurch, daß Mineralöl aus dem Steuerlager (Mineralölherstellungsbetrieb oder Mineralöllager) entfernt wird, ohne daß sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren oder Zollverfahren nach § 14 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG anschließt, oder daß es zur Verwendung innerhalb des Steuerlagers entnommen wird (Entnahme in den freien Verkehr).

Für Erdgas entsteht die Steuer dadurch, daß es aus dem Gasgewinnungsbetrieb oder dem Gaslager entfernt wird, ohne daß sich ein Versand in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager oder ein Verbringen aus dem Steuergebiet anschließt, oder daß es zur Verwendung im Gasgewinnungsbetrieb oder Gaslager entnommen wird.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle und der mit einem niedrigeren Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle gem. § 3 Abs. 1 und 2 MinöStG.

Die Zahlen sind netto dargestellt, d.h. Steuererlasse, -erstattungen oder -vergütungen sind berücksichtigt.

Ab Berichtsheft Januar 1993 wird in Tabelle 6 auf den gesonderten Nachweis verschiedener (aktueller und älterer) Steuersätze bei gleichen Mineralölarten verzichtet.

Aufgrund der Umstellung von Gewichts- auf Volumenbesteuerung von Gasöl und leichtem Heizöl sind die entsprechenden Vorjahresmengen zu Vergleichszwecken mit dem spezifischen Gewicht von 0,83 von der Gewichts- in die Raumeinheit umgerechnet worden.



## TABELLENTEIL

DEUTSCHLAND  
1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX IM KOHLENBERGBAU  
1 FESTE BRENNSTOFFE

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1993			1994
		DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI					
BETRIEBE	ANZAHL	74	77	72	72
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	112 690	116 314	108 952	108 586
ARBEITER	ANZAHL	89 443	92 436	86 398	86 082
ANGESTELLTE	ANZAHL	23 247	23 878	22 554	22 504
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	9 697	10 821	8 795	9 426
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	576 582	558 814	645 903	526 694
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	399 355	377 804	459 744	365 253
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	177 227	181 010	186 159	161 441
UMSATZ	1 000 DM	1 597 644	1 607 925	2 009 839	1 682 884
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	1 561 939	1 565 625	1 975 290	1 649 277
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	35 705	42 300	34 549	33 607
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	65.0	71.6	61.2	61.6
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	28	29	27	28
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	61 689	72 214	53 565	49 578
ARBEITER	ANZAHL	44 165	52 430	37 783	34 860
ANGESTELLTE	ANZAHL	17 524	19 784	15 782	14 718
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	5 900	7 412	4 512	4 977
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	284 262	264 391	258 591	200 561
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	184 871	176 071	161 764	125 540
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	99 391	88 320	96 827	75 021
UMSATZ	1 000 DM	711 934	822 948	805 441	571 059
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	704 844	816 766	797 700	564 081
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	7 090	6 182	7 741	6 978
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	81.4	87.4	88.5	89.0

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

D E U T S C H L A N D  
1. FESTE BRENNSTOFFE  
1.2 AUFGKOMMEN UND VERWENDUNG VON KOHLEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1993	1994	VERÄNDERUNG JANUAR 1994 GEGEN JANUAR 1993	KUMULIERT		VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	JANUAR	JANUAR		JANUAR 1993 BIS JANUAR 1993	JANUAR 1994 BIS JANUAR 1994	
	t	t		t	t	
	%	%		%	%	
STEINKOHLN						
FOERDERUNG	5 043 231	4 493 749	-10.9	5 043 231	4 493 749	-10.9
EINSATZ IN						
ZECHENKOKEREIEN	714 599	489 953	-31.4	714 599	489 953	-31.4
BRIKETTFABRIKEN	62 125	49 963	-19.6	62 125	49 963	-19.6
ZECHENKRAFTWERKEN	150 589	140 482	-6.7	150 589	140 482	-6.7
ZECHENSELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	18 958	15 166	-20.0	18 958	15 166	-20.0
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-416 776	505 613	X	-416 776	505 613	X
EINFUHR	1 124 066	1 033 217	-8.1	1 124 066	1 033 217	-8.1
AUSFUHR	44 941	148 539	230.5	44 941	148 539	230.5
INLANDSVERSORGUNG	4 759 310	5 188 476	9.0	4 759 310	5 188 476	9.0
STEINKOHLNBRIKETTS						
HERSTELLUNG	62 561	50 039	-20.0	62 561	50 039	-20.0
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	20 419	16 104	-21.1	20 419	16 104	-21.1
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	3 430	-291	X	3 430	-291	X
EINFUHR	210	2 542	1 111.5	210	2 542	1 111.5
AUSFUHR	18 025	19 664	9.1	18 025	19 664	9.1
INLANDSVERSORGUNG	27 756	16 521	-40.5	27 756	16 521	-40.5
STEINKOHLNKOKS						
HERSTELLUNG	1 138 334	909 326	-20.1	1 138 334	909 326	-20.1
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	72 990	60 636	-16.9	72 990	60 636	-16.9
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-110 333	133 722	X	-110 333	133 722	X
EINFUHR	82 929	107 852	30.1	82 929	107 852	30.1
AUSFUHR	56 481	75 171	33.1	56 481	75 171	33.1
INLANDSVERSORGUNG	981 460	1 015 094	3.4	981 460	1 015 094	3.4
BRAUNKOHLN						
FOERDERUNG	20 724 488	19 827 996	-4.3	20 724 488	19 827 996	-4.3
EINSATZ	4 218 027	3 318 293	-21.3	4 218 027	3 318 293	-21.3
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	2 318 739	1 370 373	-40.8	2 318 739	1 370 373	-40.8
IN KOKEREIEN	49 395	56 829	15.1	49 395	56 829	15.1
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	808 336	633 559	-21.6	808 336	633 559	-21.6
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	721 633	944 200	30.8	721 633	944 200	30.8
FUER SONSTIGES	321 924	313 332	-2.7	321 924	313 332	-2.7
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	24 594	13 360	-45.7	24 594	13 360	-45.7
EINFUHR	21 276	79 343	272.9	21 276	79 343	272.9
AUSFUHR	27 747	29 520	6.4	27 747	29 520	6.4
INLANDSVERSORGUNG	16 475 396	16 546 166	0.4	16 475 396	16 546 166	0.4
BRAUNKOHLNBRIKETTS						
HERSTELLUNG	951 932	558 601	-41.3	951 932	558 601	-41.3
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	42 690	22 402	-47.5	42 690	22 402	-47.5
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-2 246	-10 669	X	-2 246	-10 669	X
EINFUHR	7 687	49 303	541.4	7 687	49 303	541.4
AUSFUHR	44 761	29 413	-34.3	44 761	29 413	-34.3
INLANDSVERSORGUNG	869 922	545 420	-37.3	869 922	545 420	-37.3
BRAUNKOHLNKOKS						
HERSTELLUNG	14 387	16 869	17.3	14 387	16 869	17.3
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	30	32	6.7	30	32	6.7
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	7 067	117	X	7 067	117	X
EINFUHR	920	1 568	70.5	920	1 568	70.5
AUSFUHR	1 223	1 197	-2.1	1 223	1 197	-2.1
INLANDSVERSORGUNG	21 121	17 325	-18.0	21 121	17 325	-18.0
STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLEN						
HERSTELLUNG	321 700	255 869	-20.5	321 700	255 869	-20.5
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	78 084	57 652	-26.2	78 084	57 652	-26.2
INLANDSVERSORGUNG	243 616	198 217	-18.6	243 616	198 217	-18.6
OESTERREICHISCHE UND TSCHECHISCHE HARTBRAUNKOHLN						
EINFUHR	-	227 005	-	-	227 005	-
INLANDSVERSORGUNG	-	227 005	-	-	227 005	-
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLN IM FRUEHEREN BUNDESGBEIT						
FOERDERUNG	9 130 026	9 598 666	5.1	9 130 026	9 598 666	5.1
EINSATZ	1 365 088	1 207 511	-11.5	1 365 088	1 207 511	-11.5
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	514 322	496 591	-3.4	514 322	496 591	-3.4
IN KOKEREIEN	49 395	56 829	15.1	49 395	56 829	15.1
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	624 305	483 625	-22.5	624 305	483 625	-22.5
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	150 707	148 909	-1.2	150 707	148 909	-1.2
FUER SONSTIGES	26 359	21 557	-18.2	26 359	21 557	-18.2
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	517	401	-22.4	517	401	-22.4
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLN IN DEN NEUEN LAENDERN UND BERLIN-OST						
FOERDERUNG	11 594 462	10 229 330	-11.8	11 594 462	10 229 330	-11.8
EINSATZ	2 852 939	2 110 782	-26.0	2 852 939	2 110 782	-26.0
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	24 077	12 959	-46.2	24 077	12 959	-46.2

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN \*)

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1992	1993	VERÄNDERUNG 4.VJ 1993 GEGEN 4.VJ 1992	KUMULIERT		VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1992 BIS 4.VJ 1992	1.VJ 1993 BIS 4.VJ 1993	
		t	t		t	t	%

STEINKOHLN, STEINKOHLNBRIKETTS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	2 078 040	.	.	7 722 484	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	496 123	418 323	-15.7	1 404 020	1 595 997	13.7
2531	H. V. ZEMENT	.	398 939	.	.	1 503 605	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	9 870	.	.	46 583	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	492 456	497 756	1.1	1 721 314	1 909 965	11.0
2711	HOCHOFEN-, STAHL- U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	497 756	.	.	1 909 965	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	27 672	23 150	-16.3	60 464	67 913	12.3
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	.	363	.	.	996	.
29	GIESSEREI	1 023	854	-16.5	2 085	2 905	39.3
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	833	.	.	2 828	.
32	MASCHINENBAU	14 042	1 667	-88.1	71 512	26 190	-63.4
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	17 195	14 580	-15.2	53 490	57 491	7.5
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	.	10 086	.	.	40 832	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	721 008	643 557	-10.7	1 969 351	2 477 612	25.8
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	580 917	.	.	2 185 433	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPERZEUGUNG	242 913	218 926	-9.9	678 851	855 100	26.0
63	TEXTILGEWERBE	32 494	25 468	-21.6	115 755	102 542	-11.4
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	246 027	162 196	-34.1	192 223	315 062	63.9

STEINKOHLNKKOKS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	3 327 428	.	.	12 922 323	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	149 174	143 964	-3.5	390 447	569 883	46.0
2531	H. V. ZEMENT	.	81 143	.	.	327 095	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	48 279	.	.	189 876	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	2 598 285	2 874 173	10.6	9 733 164	11 252 553	15.6
2711	HOCHOFEN-, STAHL- U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	2 874 103	.	.	11 252 334	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	61 619	50 804	-17.6	183 208	201 223	9.8
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	.	46 170	.	.	184 421	.
29	GIESSEREI	110 681	105 621	-4.6	381 376	432 238	13.3
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	105 562	.	.	431 953	.
32	MASCHINENBAU	12 618	8 567	-32.1	35 013	30 844	-11.9
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	5 469	5 595	2.3	17 221	18 068	4.9
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	4 230	3 402	-19.6	15 165	13 872	-8.5
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	66 119	64 487	-2.5	249 359	265 734	6.6
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	63 834	.	.	263 448	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPERZEUGUNG	11 152	9 395	-15.8	31 031	44 610	43.8
63	TEXTILGEWERBE	658	5 495	735.1	4 217	6 997	65.9
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	49 470	54 456	10.1	20 021	76 044	279.8

\*) FUSSNOTEN SIEHE S.11.

D E U T S C H L A N D

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1992	1993	VERÄNDERUNG 4.VJ 1993 GEGEN 4.VJ 1992	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1992 BIS 4.VJ 1992	1.VJ 1993 BIS 4.VJ 1993	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			%	t	%
ROHBRAUNKOHLEN							
1010	ELEKTRIZITÄTS- VERSORGUNG 4)	44 153 893	44 695 881	1.2	171 347 579	159 739 406	-6.8
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	1 384 617	.	.	5 800 318	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	46 953	21 120	-55.0	247 284	106 574	-56.9
2531	H. V. ZEMENT	.	6 657	.	.	34 574	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	-	.	.	4 163	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	35 054	-	-100.0	133 167	176	-99.9
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	-	.	.	176	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	32 926	17 210	-47.7	165 570	51 020	-69.2
29	GIESSEREI	28 602	61	-99.8	130 765	7 245	-94.5
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	61	.	.	7 232	.
32	MASCHINENBAU	174 989	64 357	-63.2	725 303	323 413	-55.4
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	96 637	59 235	-38.7	388 222	250 587	-35.5
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	.	7 808	.	.	31 633	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 141 964	765 366	-33.0	5 520 697	3 526 075	-36.1
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	758 431	.	.	3 482 147	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	42 045	43 149	2.6	220 185	183 652	-16.6
63	TEXTILGEWERBE	72 244	50 906	-29.5	1 223 324	212 405	-82.6
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	345 848	222 016	-35.8	729 198	448 818	-38.5
BRAUNKOHLENBRIKETTS UND -KOKS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	920 407	.	.	3 424 931	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	445 219	452 742	1.7	1 787 778	2 053 250	14.8
2531	H. V. ZEMENT	.	333 255	.	.	1 371 090	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	76 827	.	.	329 251	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	10 719	3 867	-63.9	49 417	19 520	-60.5
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	3 664	.	.	18 679	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	13 878	10 484	-24.5	48 350	34 532	-28.6
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	.	9 609	.	.	30 880	.
29	GIESSEREI	1 832	859	-53.1	11 014	4 054	-63.2
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	834	.	.	3 839	.
32	MASCHINENBAU	20 057	7 658	-61.8	95 419	31 183	-67.3
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	20 574	20 483	-0.4	66 281	53 881	-18.7
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	12 673	6 365	-49.8	60 757	25 160	-58.6
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	120 583	102 944	-14.6	499 924	381 961	-23.6
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	75 755	.	.	281 539	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	73 132	73 956	1.1	366 302	306 828	-16.2
63	TEXTILGEWERBE	21 208	7 956	-62.5	110 377	39 083	-64.6
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	130 108	96 563	-25.8	401 265	212 487	-47.0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) OHNE STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI SOWIE BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG (SIEHE TAB. 1.2).

3) OHNE EINSATZKOHLEN FUER BRIKETT- UND KOKSERSTELLUNG.

4) LIEFERUNGEN DES BERGBAUS AN KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN.

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.4 EINFUHR VON KOHLEN NACH URSPRUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND	1993	1994		1993	1994	
	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN
	t			1 000 DM		
STEINKOHLLEN						
INSGESAMT	1 622 926	1 033 217	1 033 217	121 469	76 337	76 337
EUROPA	654 615	417 236	417 236	54 262	33 027	33 027
LAENDER DER EG	58 465	52 233	52 233	11 217	6 546	6 546
FRANKREICH	31 050	13 635	13 635	5 808	3 421	3 421
BELGIEN/LUXEMBURG	18 632	4 204	4 204	4 404	553	553
NIEDERLANDE	2 573	34 216	34 216	348	2 531	2 531
GROSSBRITANNIEN	6 155	179	179	647	41	41
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	596 149	365 004	365 004	43 045	26 481	26 481
RUSSLAND	6 154	12 202	12 202	436	746	746
POLEN	475 428	304 905	304 905	33 068	21 379	21 379
TSCHECHISCHE REPUBLIK	103 076	26 061	26 061	8 579	2 304	2 304
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	968 311	615 980	615 980	67 207	43 310	43 310
SUEDAFRIKA	521 487	243 362	243 362	30 938	15 368	15 368
VEREINIGTE STAATEN	26 582	37 259	37 259	2 894	3 973	3 973
KANADA	2 344	-	-	302	-	-
AUSTRALIEN	257 390	100 055	100 055	21 733	9 009	9 009
STEINKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	433 409	107 852	107 852	63 783	15 290	15 290
EUROPA	312 149	50 815	50 815	46 657	8 571	8 571
LAENDER DER EG	51 875	16 074	16 074	9 450	3 138	3 138
FRANKREICH	11 224	4 465	4 465	2 899	1 125	1 125
BELGIEN/LUXEMBURG	30 461	10 769	10 769	5 058	1 767	1 767
NIEDERLANDE	9 821	-	-	1 374	-	-
GROSSBRITANNIEN	22	72	72	7	23	23
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	260 273	34 741	34 741	36 207	5 433	5 433
POLEN	193 020	11 663	11 663	26 749	1 689	1 689
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	121 261	57 038	57 038	18 126	6 719	6 719
CHINA	86 801	20 097	20 097	13 746	2 988	2 988
BRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	144 020	79 343	79 343	6 825	3 655	3 655
BRAUNKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	54 432	49 303	49 303	5 518	5 206	5 206
TSCHECHISCHE REPUBLIK	44 617	15 954	15 954	4 401	1 135	1 135
BRAUNKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	437	1 568	1 568	117	314	314
HARTBRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	433 980	227 005	227 005	16 861	8 934	8 934
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
TSCHECHISCHE REPUBLIK	433 980	227 005	227 005	16 861	8 934	8 934

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.5 AUSFUHR VON KOHLEN NACH BESTIMMUNGSLAENDERN

BESTIMMUNGSLAND	1993	1994		1993	1994	
	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN
	t			1 000 DM		
STEINKOHLN						
INSGESAMT	74 364	148 539	148 539	18 333	29 757	29 757
EUROPA	74 364	148 503	148 503	18 333	29 731	29 731
LAENDER DER EG	73 358	144 668	144 668	17 959	28 967	28 967
FRANKREICH	12 714	9 207	9 207	4 182	3 096	3 096
BELGIEN/LUXEMBURG	36 314	50 499	50 499	9 143	16 423	16 423
NIEDERLANDE	15 497	64 353	64 353	2 475	4 511	4 511
GROSSBRITANNIEN	8 470	20 396	20 396	2 061	4 880	4 880
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	1 006	3 835	3 835	374	764	764
NORWEGEN	-	3 038	3 038	-	498	498
SCHWEIZ	827	607	607	300	183	183
OESTERREICH	127	135	135	49	48	48
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	-	37	37	-	26	26
STEINKOHLNBRIKETTS						
INSGESAMT	17 273	19 664	19 664	6 117	6 720	6 720
EUROPA	17 273	19 664	19 664	6 117	6 720	6 720
LAENDER DER EG	16 399	19 361	19 361	5 760	6 588	6 588
FRANKREICH	7 937	6 285	6 285	2 933	2 309	2 309
BELGIEN/LUXEMBURG	467	1 481	1 481	174	499	499
GROSSBRITANNIEN	5 660	9 242	9 242	1 896	2 976	2 976
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	874	303	303	357	132	132
SCHWEIZ	500	218	218	208	91	91
OESTERREICH	374	86	86	149	41	41
STEINKOHLNKKOKS						
INSGESAMT	44 326	75 171	75 171	12 523	17 518	17 518
EUROPA	44 326	75 161	75 161	12 523	17 513	17 513
LAENDER DER EG	40 257	66 996	66 996	11 345	15 609	15 609
FRANKREICH	1 048	511	511	308	177	177
BELGIEN/LUXEMBURG	33 775	31 971	31 971	9 767	8 909	8 909
NIEDERLANDE	3 376	32 938	32 938	528	5 906	5 906
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	4 069	8 164	8 164	1 178	1 904	1 904
NORWEGEN	-	4 415	4 415	-	720	720
FINNLAND	544	11	11	164	6	6
SCHWEIZ	1 982	1 027	1 027	523	416	416
OESTERREICH	1 539	2 712	2 712	489	762	762
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	-	10	10	-	5	5
BRAUNKOHLN						
INSGESAMT	66 329	29 520	29 520	8 242	3 606	3 606
EUROPA	66 329	29 520	29 520	8 242	3 606	3 606
LAENDER DER EG	66 329	29 454	29 454	8 242	3 597	3 597
FRANKREICH	4 337	6 004	6 004	434	592	592
BELGIEN/LUXEMBURG	59 269	20 711	20 711	7 417	2 590	2 590
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	-	66	66	-	9	9
BRAUNKOHLNBRIKETTS						
INSGESAMT	41 649	29 413	29 413	7 965	5 046	5 046
EUROPA	41 649	29 413	29 413	7 965	5 046	5 046
LAENDER DER EG	31 046	23 359	23 359	5 516	3 647	3 647
FRANKREICH	7 353	4 080	4 080	1 786	997	997
BELGIEN/LUXEMBURG	3 555	2 049	2 049	940	528	528
ITALIEN	3 244	1 161	1 161	766	298	298
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	10 604	6 054	6 054	2 449	1 399	1 399
SCHWEIZ	1 004	1 384	1 384	212	420	420
OESTERREICH	9 162	4 626	4 626	2 120	974	974
BRAUNKOHLNKKOKS						
INSGESAMT	975	1 197	1 197	403	529	529
EUROPA	975	1 197	1 197	403	529	529
LAENDER DER EG	804	838	838	326	360	360
BELGIEN/LUXEMBURG	22	61	61	8	23	23
ITALIEN	71	130	130	18	40	40
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	171	359	359	77	169	169

## FRUEHERES BUNDES GEBIET

## 1 FESTE BRENNSTOFFE

## 1.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1993			1994
	DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR

## PREISINDIZES

## ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1991 = 100

STEINKOHLN UND STEINKOHLNBRIKETTS	106.0	105.6	106.6	106.6
RUHRKOKS (HOCHOFENKOKS 4)	86.2	85.3	73.4	75.2
BRAUNKOHLN, BRAUNKOHLNBRIKETTS	101.1	101.1	101.4	101.5
DAR. BRAUNKOHLNBRIKETTS	109.8	109.3	112.2	113.0

## EINFUHRPREISE

1985 = 100

STEINKOHLN UND BRAUNKOHLN DARUNTER:	55.0	58.2	54.8	55.6
STEINKOHLN, ROH	54.2	57.2	54.2	55.1
AUS EG-LAENDERN	81.6	81.8	81.6	81.6
AUS AND. WESTL. INDUSTRIELAENDERN	48.5	50.9	49.5	50.3
AUS STAATSHANDELSLAENDERN	50.4	55.2	49.0	50.3
STEINKOHLNOKS	74.4	74.0	74.4	74.4

## AUSFUHRPREISE

1985 = 100

STEINKOHLN	83.6	83.9	83.9	84.0
STEINKOHLN, ROH	79.7	79.9	80.3	80.7
STEINKOHLNBRIKETTS	99.1	100.9	99.8	98.6
STEINKOHLNOKS	86.1	86.1	85.8	85.7

## PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

FESTE BRENNSTOFFE	114.9	115.0	116.6	116.8
DAR. STEINKOHLN (OHNE KOKS)	111.0	111.1	112.4	112.5

## PREISE

## VERBRAUCHERPREISE

DM/100 kg

STEINKOHLNBRIKETTS, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	67.00	67.00	68.00	68.10
BRAUNKOHLNBRIKETTS, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	48.70	48.30	50.10	50.20
ZECHENBRECHKOKS 3, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 3 000 kg, FREI KELLER	64.50	64.30	65.20	65.10

DM/50 kg

BRENNHOLZ, OFENFERTIG, FREI KELLER	26.40	26.10	27.10	27.10
------------------------------------	-------	-------	-------	-------

D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX  
IN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1993			1994
		DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
MINERALOELVERARBEITUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	92	92	92	94
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	29 797	30 229	28 958	28 530
ARBEITER	ANZAHL	14 008	14 497	13 331	13 140
ANGESTELLTE	ANZAHL	15 789	15 732	15 627	15 390
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 936	2 051	1 835	1 840
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	181 282	172 391	189 100	172 848
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	65 381	63 483	66 733	61 452
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	115 901	108 908	122 367	111 396
UMSATZ	1 000 DM	8 765 723	7 820 805	9 294 958	7 669 841
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	8 550 897	7 633 771	9 092 324	7 448 193
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	214 827	187 034	202 634	221 648
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	113.1	107.0	81.0	104.6

D E U T S C H L A N D  
2.2 GEWINNUNG VON ERDOEL (ROH) IM INLAND NACH GEWINNUNGSGBIETEN

GEWINNUNGSGBIET	1993	1994	VERAENDERUNG JANUAR 1994 GEGEN JANUAR 1993	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	JANUAR	JANUAR		JANUAR 1993 BIS JANUAR 1993	JANUAR 1994 BIS JANUAR 1994	
	t	t		t	t	
ZW. ODER/NEISSE U. ELBE	.	6 390	.	.	6 390	.
NOERDLICH DER ELBE	31 140	39 174	20.5	31 140	39 174	20.5
ZWISCHEN ELBE UND WESER	45 213	38 694	-16.8	45 213	38 694	-16.8
ZWISCHEN WESER UND EMS	54 438	50 845	-7.1	54 438	50 845	-7.1
EMSMUENDUNG	12	-	-	12	-	-
WESTLICH DER EMS	93 030	92 995	-0.0	93 030	92 995	-0.0
THUERINGER BECKEN	.	-	.	.	-	.
OBERRHEINTAL	8 977	9 668	7.1	8 977	9 668	7.1
ALPENVORLAND	10 093	9 809	-2.9	10 093	9 809	-2.9
BUNDESGBIET	248 872	247 575	-0.5	248 872	247 575	-0.5

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.



D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.3 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1993	1994	VERAENDERUNG JANUAR 1994 GEGEN JANUAR 1993	KUMULIERT		
	JANUAR	JANUAR		JANUAR 1993 BIS JANUAR 1993	JANUAR 1994 BIS JANUAR 1994	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	t			%	t	
MOTORENBENZIN						
ERZEUGUNG 1)	2 067 256	1 941 163	-6.1	2 067 256	1 941 163	-6.1
EIGENVERBRAUCH	-	-	X	-	-	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-353 575	-293 074	X	-353 575	-293 074	X
UMWIDMUNGEN	151 762	130 685	-13.9	151 762	130 685	-13.9
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
EINFUHR 4)	586 411	447 563	-23.7	586 411	447 563	-23.7
AUSFUHR 4)	251 918	213 808	-15.1	251 918	213 808	-15.1
INLANDSVERSORGUNG	2 199 936	2 012 528	-8.5	2 199 936	2 012 528	-8.5
DIESELKRAFTSTOFF 5)						
ERZEUGUNG 1)	1 466 039	1 395 693	-4.8	1 466 039	1 395 693	-4.8
EIGENVERBRAUCH	77	71	X	77	71	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-207 913	-277 909	X	-207 913	-277 909	X
UMWIDMUNGEN	134 675	267 104	98.3	134 675	267 104	98.3
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	50 483	36 873	-27.0	50 483	36 873	-27.0
HEIZOEL, LEICHT 5)						
ERZEUGUNG 1)	2 452 002	2 453 032	0.0	2 452 002	2 453 032	0.0
EIGENVERBRAUCH	4 290	2 852	X	4 290	2 852	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-664 048	-407 408	X	-664 048	-407 408	X
UMWIDMUNGEN	48 917	-127 884	-361.4	48 917	-127 884	-361.4
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
HEIZOEL, SCHWER						
ERZEUGUNG 1)	1 172 767	1 185 120	1.1	1 172 767	1 185 120	1.1
EIGENVERBRAUCH	163 136	134 728	X	163 136	134 728	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-1 905	-50 658	X	-1 905	-50 658	X
UMWIDMUNGEN	112 918	161 959	43.4	112 918	161 959	43.4
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	140 201	141 191	0.7	140 201	141 191	0.7
EINFUHR 4)	94 148	181 168	92.4	94 148	181 168	92.4
AUSFUHR 4)	326 065	500 879	53.6	326 065	500 879	53.6
INLANDSVERSORGUNG	748 527	700 791	-6.4	748 527	700 791	-6.4

- 1) EINSCHL. RUECKLAUF AUS DER CHEMISCHEN INDUSTRIE, OHNE ABGAENGE ZUM WIEDEREINSATZ.  
2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.  
3) BEDARF FUER IN SEE GEHENDE SCHIFFE.  
4) OHNE LAGERGUT FUER AUSLAENDISCHE RECHNUNG IN ZOLL- UND FREIHAFENLAGER.  
5) DURCH SYSTEMATISCHE UMSTELLUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK WERDEN EIN- UND AUSFUHR NICHT MEHR GETRENNT NACHGEWIESEN (S. TAB. 2.5) AUS DIESEM GRUND KANN DIE INLANDSVERSORGUNG NICHT ERRECHNET WERDEN.

D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.4 VERBRAUCH VON HEIZÖL NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1992	1993	VERÄNDERUNG 4.VJ 1993 GEGEN 4.VJ 1992	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1992 BIS 4.VJ 1992	1.VJ 1993 BIS 4.VJ 1993	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t	t		%	t	%
HEIZÖL, LEICHT							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	1 441 375	1 279 543	-11.2	5 032 193	4 318 523	-14.2
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	43 614	68 431	56.9	544 352	250 073	-54.1
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U.ERDEN	100 535	111 107	10.5	376 388	390 146	3.7
2531	H. V. ZEMENT	.	5 534	.	.	21 588	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	10 524	5 208	-50.5	33 813	30 444	-10.0
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U.WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	3 389	.	.	23 547	.
32	MASCHINENBAU	174 866	109 644	-37.3	498 325	332 026	-33.4
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	61 749	61 503	-0.4	236 963	202 630	-14.5
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERÄTEN	.	62 305	.	.	214 519	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	164 424	205 229	24.8	607 998	738 690	21.5
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	148 637	.	.	547 459	.
52	H.U. VERARB.V.GLAS	11 097	11 472	3.4	40 791	39 130	-4.1
5225	H.V.HOHLGLAS, TECHN.GLAS	.	7 844	.	.	28 330	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	19 398	19 887	2.5	69 210	72 437	4.7
63	TEXTILGEWERBE	42 323	37 535	-11.3	141 281	125 988	-10.8
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	204 017	213 078	4.4	784 766	753 338	-4.0
6821	ZUCKERINDUSTRIE	.	4 161	.	.	13 621	.
HEIZÖL, MITTELSCHWER, SCHWER							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	2 135 682	2 150 516	0.7	7 574 925	7 191 644	-5.1
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	452 095	445 587	-1.4	1 669 881	1 607 564	-3.7
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U.ERDEN	116 701	117 897	1.0	490 247	458 941	-6.4
2531	H. V. ZEMENT	.	56 947	.	.	227 282	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	250 477	324 849	29.7	1 173 666	1 251 449	6.6
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U.WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	324 849	.	.	1 251 249	.
32	MASCHINENBAU	18 551	12 723	-31.4	52 207	39 754	-23.9
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	3 474	3 957	13.9	92 328	24 055	-73.9
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERÄTEN	12 411	4 274	-65.6	47 331	19 996	-57.8
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	568 168	525 006	-7.6	2 068 496	2 071 193	0.1
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	501 050	.	.	1 955 207	.
52	H.U. VERARB.V.GLAS	64 015	60 396	-5.7	283 826	239 659	-15.6
5225	H.V.HOHLGLAS, TECHN.GLAS	.	54 887	.	.	216 928	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	113 070	112 086	-0.9	522 310	410 846	-21.3
63	TEXTILGEWERBE	33 720	21 988	-34.8	124 332	87 948	-29.3
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	398 536	421 943	5.9	610 893	615 936	0.8
6821	ZUCKERINDUSTRIE	.	369 924	.	.	421 725	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL  
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND ----- BESTIMMUNGSLAND	1993	1994		1993	1994	
	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN
	t			1 000 DM		

ERDOEL UND OEL AUS BITUMINOESEN MINERALIEN, ROH

EINFUHR	10 054 561	9 119 405	9 119 405	1 838 357	1 703 933	1 703 933
GROSSBRITANNIEN	1 837 784	1 653 687	1 653 687	348 377	307 945	307 945
NORWEGEN	1 629 227	1 054 529	1 054 529	303 967	205 895	205 895
RUSSLAND	1 713 637	1 942 132	1 942 132	274 572	317 398	317 398
ALGERIEN	671 799	644 077	644 077	143 910	135 541	135 541
LIBYEN	805 703	1 116 016	1 116 016	158 469	210 805	210 805
NIGERIA	744 627	714 867	714 867	151 133	154 078	154 078
ANGOLA	9 978	-	-	1 944	-	-
MEXIKO	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	467 481	235 815	235 815	71 835	34 351	34 351
SYRIEN	290 107	194 985	194 985	49 912	35 488	35 488
IRAK	-	-	-	-	-	-
IRAN	118 468	217 626	217 626	17 655	36 895	36 895
SAUDI-ARABIEN	840 065	464 185	464 185	147 931	85 188	85 188
JEMEN	-	109 150	109 150	-	26 360	26 360
AUSFUHR	36 865	33	33	5 764	9	9

MOTORENBENZIN, NORMAL UNVERBLEIT

EINFUHR	246 867	172 566	172 566	63 534	44 060	44 060
BELGIEN/LUXEMBURG	38 839	29 324	29 324	9 442	6 893	6 893
NIEDERLANDE	78 863	99 367	99 367	20 014	25 809	25 809
GROSSBRITANNIEN	55 130	10 056	10 056	14 538	2 791	2 791
FINNLAND	44 206	10 116	10 116	12 088	2 407	2 407
OESTERREICH	-	1 015	1 015	-	241	241
AUSFUHR	17 723	15 807	15 807	5 641	5 019	5 019
OESTERREICH	9 797	9 212	9 212	2 984	2 555	2 555
SLOWAKEI	-	-	-	-	-	-

MOTORENBENZIN, SUPER UNVERBLEIT

EINFUHR	251 470	248 548	248 548	66 171	65 317	65 317
FRANKREICH	12 980	25 648	25 648	3 289	6 820	6 820
BELGIEN/LUXEMBURG	54 378	33 604	33 604	13 604	8 270	8 270
NIEDERLANDE	130 709	158 680	158 680	34 775	42 587	42 587
GROSSBRITANNIEN	38 164	9 776	9 776	10 317	2 490	2 490
OESTERREICH	898	787	787	263	218	218
AUSFUHR	271 030	175 860	175 860	77 569	51 038	51 038
BELGIEN/LUXEMBURG	2 032	1 624	1 624	1 486	1 082	1 082
SCHWEIZ	96 989	78 392	78 392	28 903	24 024	24 024
OESTERREICH	28 606	12 950	12 950	9 683	4 233	4 233

MOTORENBENZIN, SUPER VERBLEIT

EINFUHR	38 667	26 449	26 449	10 589	7 275	7 275
NIEDERLANDE	25 895	23 926	23 926	7 218	6 641	6 641
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	38 285	20 849	20 849	11 365	6 269	6 269
FRANKREICH	15 629	992	992	4 461	297	297
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	20 237	18 644	18 644	6 015	5 470	5 470
OESTERREICH	1 847	-	-	509	-	-

D E U T S C H L A N D

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL  
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	1993	1994		1993	1994	
	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN
	t			1 000 DM		

GASOEL ZUR ANDEREN VERWENDUNG 1)

EINFUHR	1 332 158	1 226 591	1 226 591	362 339	323 839	323 839
FRANKREICH	27 919	13 100	13 100	7 906	3 647	3 647
BELGIEN/LUXEMBURG	57 057	18 680	18 680	14 540	5 162	5 162
NIEDERLANDE	604 382	565 916	565 916	167 258	152 838	152 838
GROSSBRITANNIEN	126 735	61 744	61 744	34 016	16 504	16 504
DAENEMARK	30 816	42 340	42 340	7 931	10 732	10 732
NORWEGEN	106 884	102 222	102 222	28 476	26 324	26 324
SCHWEDEN	128 678	90 367	90 367	33 753	23 446	23 446
LETTLAND	15 871	25 769	25 769	4 049	6 378	6 378
RUSSLAND	161 537	117 542	117 542	44 322	29 690	29 690
TSCHECHISCHE REPUBLIK	9 235	1 591	1 591	2 624	441	441
UNGARN	10 690	7 355	7 355	2 980	1 969	1 969
ALGERIEN	16 177	8 872	8 872	4 692	2 559	2 559
AUSFUHR	322 045	358 429	358 429	103 411	102 536	102 536
FRANKREICH	58 351	153 542	153 542	15 816	41 391	41 391
SCHWEIZ	93 367	118 272	118 272	28 715	32 696	32 696
SCHIFFSBEDARF	3 455	4 459	4 459	965	1 159	1 159

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT BIS 1 %

EINFUHR	30 956	73 851	73 851	4 131	10 522	10 522
FRANKREICH	-	2 020	2 020	-	454	454
BELGIEN/LUXEMBURG	8 099	2 322	2 322	1 190	367	367
NIEDERLANDE	1 906	-	-	255	-	-
SCHWEIZ	1 998	1 561	1 561	300	314	314
AUSFUHR	431 743	341 666	341 666	62 229	46 598	46 598
NIEDERLANDE	2 964	7 507	7 507	402	934	934
OESTERREICH	30 230	30 894	30 894	4 935	4 390	4 390

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT UEBER 1 BIS 2 %

EINFUHR	8 189	3 462	3 462	793	334	334
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	3 700	334	334	393	62	62
RUSSLAND	1 449	-	-	186	-	-
POLEN	3 040	3 128	3 128	214	272	272
AUSFUHR	15 348	16 284	16 284	1 980	1 491	1 491
FRANKREICH	7 496	5 200	5 200	754	566	566
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT UEBER 2 BIS 2,8 %

EINFUHR	77 068	103 856	103 856	7 691	9 966	9 966
NIEDERLANDE	9 126	3 092	3 092	970	340	340
RUSSLAND	7 027	-	-	741	-	-
POLEN	13 441	9 526	9 526	1 258	968	968
NL ANTILLEN	-	33 086	33 086	-	3 387	3 387
VENEZUELA	39 351	34 188	34 188	3 677	2 395	2 395
AUSFUHR	20 590	14 863	14 863	2 243	1 463	1 463

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT UEBER 2,8 %

EINFUHR	31 155	-	-	2 724	-	-
NIEDERLANDE	5 013	-	-	534	-	-
RUSSLAND	3 363	-	-	415	-	-
POLEN	10 192	-	-	693	-	-
AUSFUHR	106 442	128 067	128 067	9 979	12 346	12 346
BELGIEN/LUXEMBURG	13 394	23 918	23 918	1 332	2 221	2 221
SCHIFFSBEDARF	25 670	47 475	47 475	3 139	5 117	5 117

1) DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL, LEICHT.

## FRUEHERES BUNDESGBIET

## 2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

## 2.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1993			1994
	DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR

## PREISINDIZES

## ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1991 = 100

ERDOEL, ROH	90.6	90.4	90.2	89.8
MINERALOELERZEUGNISSE	79.7	81.5	73.6	68.1
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	104.5	104.3	100.6	115.0
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	99.3	100.0	98.3	106.2
DIESELKRAFTSTOFF	98.1	98.4	97.0	105.3
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	98.5	98.5	97.3	105.5
BEI ABGABE AN GEWERBLICHE VERBRAUCHER	85.4	85.1	80.6	81.4
HEIZOEL	85.2	85.2	81.7	81.5
HEIZOEL, EXTRA LEICHT	84.5	84.4	80.7	80.6
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	87.9	88.3	85.4	85.1
BEI ABGABE AN VERBRAUCHER	86.2	84.3	74.9	80.9
HEIZOEL, SCHWER	86.8	84.1	77.2	82.6
BEI ABNAHME VON 15 BIS 200 t IM MONAT	88.5	85.9	77.9	85.4
BEI ABNAHME VON 201 BIS 2 000 t IM MONAT	85.3	82.5	76.5	80.0
BEI ABNAHME VON 2 001 t UND MEHR IM MONAT	85.3	84.5	72.0	78.7
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	87.8	87.0	75.1	80.8
AB RAFFINERIE IN LEICHTERN VON 650 t UND MEHR	84.6	83.5	72.5	77.2

## EINFUHRPREISE

1985 = 100

ERDOEL, ROH	38.3	39.5	33.7	33.7
VIA NORDSEEHAEFEN	38.9	40.1	34.4	33.8
VIA MITTELMEERHAEFEN	37.6	38.8	33.0	33.6
AUS OPEC-LAENDERN	37.5	38.9	33.2	33.8
AUS LIBYEN	35.8	36.1	32.2	29.9
AUS NIGERIA	36.7	38.4	31.1	33.7
AUS SONSTIGEN LAENDERN	39.2	40.2	34.3	33.6
AUS GROSSBRITANNIEN	40.2	41.4	35.2	34.1
MINERALOELERZEUGNISSE	38.1	38.3	33.9	34.6
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	39.9	39.4	34.6	35.0
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	38.2	37.6	30.0	30.9
NORMALBENZIN	37.0	36.8	29.2	30.2
SUPERBENZIN	39.1	38.2	30.7	31.5
DIESELKRAFTSTOFF	39.5	39.2	36.2	36.4
HEIZOEL	35.9	35.8	32.5	33.5
DARUNTER:				
HEIZOEL, LEICHT	39.5	39.1	36.5	36.4
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	27.2	27.7	22.7	26.6
BIS ZU 1 % S-GEHALT	32.3	31.9	26.1	31.3
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	23.4	24.5	20.1	23.1

F R U E H E R E S   B U N D E S G E B I E T

2 F L U E S S I G E   B R E N N -   U N D   T R E I B S T O F F E

2.6 P R E I S I N D I Z E S   U N D   P R E I S E

ERZEUGNIS	1993			1994
	DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR

AUSFUHRPREISE

1985 = 100

MINERALÖLERZEUGNISSE	48.2	48.6	45.8	45.1
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	43.3	42.4	38.4	38.4
MOTORENBENZIN	42.0	40.6	34.7	34.6
HEIZÖLE	30.1	29.4	27.7	27.2
HEIZÖL, LEICHT	36.8	35.4	35.9	34.3
HEIZÖL, MITTELSCHWER UND SCHWER	26.1	25.9	22.9	23.0

P R E I S E   F Ü E R   D I E   L E B E N S H A L T U N G

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

F L U E S S I G E   B R E N N S T O F F F E   ( O H N E KRAFTSTOFFE)	58.1	58.9	57.4	56.0
KRAFTSTOFFE	101.1	101.2	98.3	109.4

P R E I S E

VERBRAUCHERPREISE

DM/hl

EXTRA LEICHTES HEIZÖL, BEI ABNAHME VON 5 000 l (TANKWARE)	48.40	49.10	47.90	46.70
--	-------	-------	-------	-------

DM/10 l

SELBSTBEDIENUNG

NORMALBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	13.48	13.45	12.99	14.80
NORMALBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	13.29	13.28	12.85	14.56
SUPERBENZIN, MARKENWARE	15.28	15.24	14.78	16.59
SUPERBENZIN, RINGFREI	15.08	15.07	14.64	16.35
SUPERBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	13.99	13.97	13.49	15.30
SUPERBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	13.79	13.81	13.35	15.06
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	10.86	11.03	10.79	11.57
DIESELKRAFTSTOFF, RINGFREI	10.67	10.83	10.64	11.34

M I T   B E D I E N U N G

SUPERBENZIN, MARKENWARE	14.58	14.56	14.09	15.89
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	-	-	-	-

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER GASVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1993			1994
		DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
BETRIEBE	ANZAHL	311	304	308	312
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	36 034	35 876	35 388	35 296
ARBEITER	ANZAHL	15 536	15 552	15 117	14 912
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	20 498	20 324	20 271	20 384
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	2 130	2 131	2 049	2 061
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	184 598	159 266	174 396	167 144
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	68 546	59 791	64 439	60 589
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	116 052	99 475	109 957	106 555
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	122.1	154.5	170.7	169.9

3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN

3.2.1 GESAMTUEBERSICHT

MWH

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JANUAR 1994			JANUAR - JANUAR 1994 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	33 791 690	20 237 375	13 554 315	33 791 690	20 237 375	13 554 315
EIGENVERBRAUCH	10 778 065	3 034 800	7 743 264	10 778 065	3 034 800	7 743 264
VERLUSTE	329 171	55 379	273 792	329 171	55 379	273 792
BESTANDSVERAENDERUNG 3)	3 412 397	3 498 426	-86 029	3 412 397	3 498 426	-86 029
EINFUHR	...	...	...	...	...	...
AUSFUHR	...	...	...	...	...	...
INLANDSVERSORGUNG	...	...	...	...	...	...

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

2) DIE ANGABEN UEBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRUEHERE BUNDESGBIET

3) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.2 FERNGASUNTERNEHMEN  
MWh

	JANUAR 1994			JANUAR - JANUAR 1994 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	68 737 320	67 915 798	821 522	68 737 320	67 915 798	821 522
EINFUHR	65 277 577	65 277 577	-	65 277 577	65 277 577	-
AUSFUHR	2 438 633	2 438 633	-	2 438 633	2 438 633	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	449 099	448 022	1 077	449 099	448 022	1 077
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	1 768 837	1 699 497	69 340	1 768 837	1 699 497	69 340
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	132 896 002	132 006 217	889 785	132 896 002	132 006 217	889 785
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	111 332 475	110 912 118	420 357	111 332 475	110 912 118	420 357
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	21 731 082 92 826	21 273 912 92 826	457 170 -	21 731 082 92 826	21 273 912 92 826	457 170 -
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	17 423 849 1 525 186	16 966 679 1 520 585	457 170 4 601	17 423 849 1 525 186	16 966 679 1 520 585	457 170 4 601
FERNWAERMEVERSORGUNG	1 090 943	1 090 943	-	1 090 943	1 090 943	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	7 802 483	7 779 473	23 010	7 802 483	7 779 473	23 010
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 262 055	1 262 055	-	1 262 055	1 262 055	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	3 468 712	3 039 308	429 404	3 468 712	3 039 308	429 404
HANDEL	215 479	215 479	-	215 479	215 479	-
PRIVATE HAUSHALTE	2 791 610	2 791 610	-	2 791 610	2 791 610	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	833 482	833 482	-	833 482	833 482	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	373 836	373 836	-	373 836	373 836	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-167 555	-179 813	12 258	-167 555	-179 813	12 258

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.



D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.3 ORTSGASUNTERNEHMEN  
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JANUAR 1994			JANUAR - JANUAR 1994 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	513 238	-	513 238	513 238	-	513 238
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	66 748 219	66 399 573	348 646	66 748 219	66 399 573	348 646
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	38 813	35 394	3 419	38 813	35 394	3 419
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	683 436	678 684	4 752	683 436	678 684	4 752
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-96 627	-97 515	888	-96 627	-97 515	888
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	66 442 581	65 587 980	854 601	66 442 581	65 587 980	854 601
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	714 532	696 537	17 995	714 532	696 537	17 995
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	65 499 003 192 993	64 672 909 192 246	826 094 747	65 499 003 192 993	64 672 909 192 246	826 094 747
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	27 386 896 4 975 360	27 147 859 4 974 391	239 037 969	27 386 896 4 975 360	27 147 859 4 974 391	239 037 969
FERNWAERMEVERSORGUNG	2 982 263	2 974 347	7 916	2 982 263	2 974 347	7 916
CHEMISCHE INDUSTRIE	3 614 791	3 613 595	1 196	3 614 791	3 613 595	1 196
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	2 787 662	2 787 514	148	2 787 662	2 787 514	148
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	4 739 309	4 518 531	220 779	4 739 309	4 518 531	220 779
HANDEL	3 820 445	3 817 796	2 649	3 820 445	3 817 796	2 649
PRIVATE HAUSHALTE	27 079 748	26 623 885	455 863	27 079 748	26 623 885	455 863
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	4 814 996	4 711 447	103 549	4 814 996	4 711 447	103 549
SONSTIGE ENDABNEHMER	2 203 925	2 179 676	24 249	2 203 925	2 179 676	24 249
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	229 046	218 534	10 512	229 046	218 534	10 512

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.4 ERDGASPRODUZENTEN  
ERDGAS EINSCHL. ERDDELGAS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1993	1994	VERAENDERUNG JANUAR 1994 GEGEN JANUAR 1993	KUMULIERT		
	JANUAR	JANUAR		JANUAR 1993 BIS JANUAR 1993	JANUAR 1994 BIS JANUAR 1994	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	MWh			MWh		%
GEWINNUNG IM INLAND 1)	19 160 933	19 547 796	2.0	19 160 933	19 547 796	2.0
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	11 989 193	10 422 188	-13.1	11 989 193	10 422 188	-13.1
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	518 279	494 644	-4.6	518 279	494 644	-4.6
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	1 786 360	1 896 444	X	1 786 360	1 896 444	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	32 418 207	31 371 784	-3.2	32 418 207	31 371 784	-3.2
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	31 082 397	30 083 407	-3.2	31 082 397	30 083 407	-3.2
DAVON AN: FERNGASGESELLSCHAFTEN	24 047 200	26 370 306	9.7	24 047 200	26 370 306	9.7
ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	6 686 591	3 431 130	-48.7	6 686 591	3 431 130	-48.7
ERDGASPRODUZENTEN	348 606	281 971	-19.1	348 606	281 971	-19.1
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 270 558	1 230 011	-3.2	1 270 558	1 230 011	-3.2
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 261 683	1 221 800	-3.2	1 261 683	1 221 800	-3.2
DARUNTER AN: CHEMISCHE INDUSTRIE	470 691	466 081	-1.0	470 691	466 081	-1.0
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	41 200	37 200	-9.7	41 200	37 200	-9.7
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	533 194	492 221	-7.7	533 194	492 221	-7.7
SONSTIGE ENDABNEHMER	8 875	8 211	-7.5	8 875	8 211	-7.5
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	85 252	58 366	X	85 252	58 366	X

1) NACH ABZUG VON ABFACKELUNGEN UND VERARBEITUNGSVERLUSTEN.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.5 ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN  
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JANUAR 1994			JANUAR - JANUAR 1994 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	2 554 681	366 521	2 188 160	2 554 681	366 521	2 188 160
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	471 745	44 240	427 505	471 745	44 240	427 505
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	1 007 404	80 802	926 602	1 007 404	80 802	926 602
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 019 022	329 959	1 689 063	2 019 022	329 959	1 689 063
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	373 076	44 902	328 174	373 076	44 902	328 174
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	1 645 946 -	285 057 -	1 360 889 -	1 645 946 -	285 057 -	1 360 889 -
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETVERSORGUNG	1 645 946 87 169	285 057 -	1 360 889 87 169	1 645 946 87 169	285 057 -	1 360 889 87 169
FERNWAERMEVERSORGUNG	10 775	-	10 775	10 775	-	10 775
CHEMISCHE INDUSTRIE	38 212	31 856	6 556	38 212	31 856	6 556
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 147 644	-	1 147 644	1 147 644	-	1 147 644
HANDEL	-	-	-	-	-	-
PRIVATE HAUSHALTE	-	-	-	-	-	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	-	-	-	-	-	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3. GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.6 UNTERNEHMEN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1993	1994	VERAENDERUNG JANUAR 1994 GEGEN JANUAR 1993	KUMULIERT		
	JANUAR	JANUAR		JANUAR 1993 BIS JANUAR 1993	JANUAR 1994 BIS JANUAR 1994	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	MWh			%		
FLUESSIGGAS						
ERZEUGUNG	2 402 554	2 829 656	17.8	2 402 554	2 829 656	17.8
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	1 245 635	1 140 655	-8.4	1 245 635	1 140 655	-8.4
AUSFUHR	81 701	93 825	14.8	81 701	93 825	14.8
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	698 003	984 070	41.0	698 003	984 070	41.0
VERLUSTE	11 194	-5 582	-149.9	11 194	-5 582	-149.9
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	24 043	-174 573	X	24 043	-174 573	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 881 334	2 723 424	-5.5	2 881 334	2 723 424	-5.5
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER DARUNTER AN: FLUESSIGGASVERKAUFSGESELL- SCHAFTEN	2 162 526	1 638 278	-24.2	2 162 526	1 638 278	-24.2
	2 140 513	1 635 763	-23.6	2 140 513	1 635 763	-23.6
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN:	718 807	1 085 147	51.0	718 807	1 085 147	51.0
PRODUZIERENDES GEWERBE	706 896	985 934	39.5	706 896	985 934	39.5
DAR. AN CHEMISCHE INDUSTRIE	383 365	621 082	62.0	383 365	621 082	62.0
SONSTIGE ABNEHMER	11 912	99 213	732.9	11 912	99 213	732.9
RAFFINERIEGAS						
ERZEUGUNG	4 096 678	3 938 913	-3.9	4 096 678	3 938 913	-3.9
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	40 296	51 310	27.3	40 296	51 310	27.3
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	3 843 640	3 721 088	-3.2	3 843 640	3 721 088	-3.2
DAR. FUER PRODUKTIONSZWECKE	3 568 105	3 527 441	-1.1	3 568 105	3 527 441	-1.1
VERLUSTE	6 861	20 485	198.6	6 861	20 485	198.6
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-136 942	18 316	X	-136 942	18 316	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	149 531	266 967	78.5	149 531	266 967	78.5
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	24 505	-	-100.0	24 505	-	-100.0
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	125 026	266 967	113.5	125 026	266 967	113.5
DAVON AN:						
PRODUZIERENDES GEWERBE	125 026	266 967	113.5	125 026	266 967	113.5
SONSTIGE ABNEHMER	-	-	X	-	-	X

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFORMIGE BRENNSTOFFE  
3.3 GASVERBRAUCH NACH AUSGEWAEHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1992	1993	VERAENDERUNG 4.VJ 1993 GEGEN 4.VJ 1992	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1992 BIS 4.VJ 1992	1.VJ 1993 BIS 4.VJ 1993	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		1000 M3 2)			%	1000 M3 2)	
ORTSGAS UND KOKEREIGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	875 856	736 808	-15.9	3 714 611	3 279 636	-11.7
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	218 110	133 650	-38.7	1 021 148	709 672	-30.5
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG,KOKEREI	.	133 632	.	.	709 551	.
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	.	-	.	.	-	.
25	GEW.U.VERARB.V. STEINEN U.ERDEN	4 694	5 076	8.1	30 196	23 024	-23.8
2531	H. V. ZEMENT	.	582	.	.	3 271	.
2535	H.V. KALK, MOERTEL	.	142	.	.	619	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	461 093	466 077	1.1	1 742 211	1 932 423	10.9
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U.WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	455 533	.	.	1 890 905	.
2715	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	.	683	.	.	2 123	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	6 594	1 523	-76.9	27 883	6 095	-78.1
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	14 688	.	.	61 725	.
32	MASCHINENBAU	7 664	4 023	-47.5	67 943	24 286	-64.3
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	3 804	2 009	-47.2	17 016	8 210	-51.8
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	295	.	.	1 456	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	39 167	29 448	-24.8	165 772	124 005	-25.2
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	27 090	.	.	117 089	.
52	H.U.VERARB.V.GLAS	19 992	24 875	24.4	69 582	120 145	72.7
5225	H.V.HOHLGLAS, TECHN.GLAS	.	1 105	.	.	23 936	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	628	-	X	949	-	X
63	TEXTILGEWERBE	2 365	3 756	58.8	23 836	10 715	-55.0
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	20 030	12 706	-36.6	86 892	53 558	-38.4
ERDGAS UND ERDOELGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	8 387 790	7 648 031	-8.8	31 193 458	29 710 240	-4.8
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	621 103	350 789	-43.5	2 351 229	1 821 546	-22.5
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG,KOKEREI	.	1 992	.	.	32 480	.
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	.	156 181	.	.	762 214	.
25	GEW.U.VERARB.V. STEINEN U.ERDEN	419 588	452 654	7.9	1 535 984	1 663 068	8.3
2531	H. V. ZEMENT	.	10 730	.	.	39 886	.
2535	H.V. KALK, MOERTEL	.	74 517	.	.	283 956	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	695 464	631 534	-9.2	2 839 875	2 592 915	-8.7
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U.WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	553 827	.	.	2 224 157	.
2715	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	.	35 616	.	.	200 002	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	186 275	175 930	-5.6	723 027	676 914	-6.4
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	144 467	.	.	510 465	.
32	MASCHINENBAU	296 005	248 595	-16.0	964 189	862 069	-10.6
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	339 858	333 822	-1.8	1 129 282	1 087 753	-3.7
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	207 685	.	.	682 879	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	2 981 122	2 476 884	-16.9	10 917 253	10 364 489	-5.1
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	2 008 998	.	.	8 313 664	.
52	H.U.VERARB.V.GLAS	299 729	314 730	5.0	1 166 483	1 223 280	4.9
5225	H.V.HOHLGLAS, TECHN.GLAS	.	226 751	.	.	845 488	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	457 270	575 279	25.8	1 774 043	2 154 102	21.4
63	TEXTILGEWERBE	196 220	203 675	3.8	739 295	735 151	-0.6
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	598 132	641 443	7.2	2 277 655	2 246 724	-1.4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) HEIZWERT = 9.7692 kWh/m3.

F R U E H E R E S   B U N D E S G E B I E T

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.4 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1993			1994
	DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1991 = 100

ERDGAS	97.0	97.0	97.2	97.2
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	96.6	96.7	96.4	96.5
HANDEL UND GEWERBE	89.8	89.7	89.9	89.7
INDUSTRIE	92.7	93.0	92.4	92.1
DARUNTER:				
JAHRESABGABE 1 163 MWh	92.8	92.8	92.8	92.2
JAHRESABGABE 11 630 MWh	85.5	84.2	86.3	86.8
JAHRESABGABE 116 300 MWh	89.7	92.0	89.5	88.3
JAHRESABGABE MEHR ALS 500 000 MWh	96.8	103.1	94.5	95.7

EINFUHRPREISE

1985 = 100

ERDGAS	38.6	38.4	37.6	37.2
--------	------	------	------	------

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

GAS (OHNE GAS FUER KRAFTFAHRZEUGE)	84.5	84.3	84.8	84.7
------------------------------------	------	------	------	------

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM

GAS, MIT GRUND- (VERRECHNUNGS-) UND  
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG MIT  
KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF, BEI  
EINER ABNAHMEMENGE VON MONATLICH:

1 000 kWh	78.80	78.60	79.10	79.00
1 600 kWh	111.00	111.00	112.00	112.00
2 300 kWh	143.00	142.00	143.00	143.00

DM/FUELLUNG

FLUESSIGGAS, FUELLUNG EINER 11-kg- FLASCHE	30.40	30.70	30.10	30.10
---	-------	-------	-------	-------

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITÄT

4.1 BETRIEBE, BESCHÄFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1993			1994
		DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
BETRIEBE	ANZAHL	737	732	734	732
BESCHÄFTIGTE 1)	ANZAHL	251 996	253 255	249 762	251 902
ARBEITER	ANZAHL	126 878	128 159	125 072	125 746
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	125 118	125 096	124 690	126 156
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	16 921	16 897	16 646	16 962
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	1 371 350	1 210 431	1 249 125	1 256 775
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	602 203	532 882	542 890	545 313
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	769 147	677 549	706 234	711 461
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	112.4	129.6	124.6	126.3

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

2) DIE ANGABEN ÜBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRÜHERE BUNDESGBEIT

4.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON ELEKTRIZITÄT \*)

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1993	1994	VERÄNDERUNG JANUAR 1994 GEGEN JANUAR 1993	KUMULIERT		
	JANUAR	JANUAR		JANUAR 1993 BIS JANUAR 1993	JANUAR 1994 BIS JANUAR 1994	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	GWH			GWH		%
ELEKTRIZITÄTSERZEUGUNG	49 633	49 417	X	49 633	49 417	X
AUS WÄRMEKRAFT	47 877	47 449	X	47 877	47 449	X
DAR. KERNENERGIE	15 079	13 751	X	15 079	13 751	X
AUS WASSERKRAFT	1 756	1 968	X	1 756	1 968	X
VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITÄTS- VERSORGUNGSGESellschaften	42 853	42 891	0.1	42 853	42 891	0.1
AUS WÄRMEKRAFT	41 304	41 139	-0.4	41 304	41 139	-0.4
AUS WASSERKRAFT 1)	1 549	1 752	13.1	1 549	1 752	13.1
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	6 258	5 975	-4.5	6 258	5 975	-4.5
AUS WÄRMEKRAFT	6 153	5 882	-4.4	6 153	5 882	-4.4
AUS WASSERKRAFT	104	93	-11.1	104	93	-11.1
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG	522	551	X	522	551	X
AUS WÄRMEKRAFT	419	427	X	419	427	X
AUS WASSERKRAFT 1)	103	124	X	103	124	X
ELEKTRIZITÄTSVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	429	417	X	429	417	X
EIGENVERBRAUCH	3 478	3 461	X	3 478	3 461	X
EINFUHR	2 530	2 623	X	2 530	2 623	X
AUSFUHR	3 261	3 295	X	3 261	3 295	X
INLANDSVERSORGUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	44 995	44 867	X	44 995	44 867	X
ABGABE AN DAS ÖFFENTLICHE NETZ	42 457	42 463	0.0	42 457	42 463	0.0
DAVON:						
KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITÄTS- VERSORGUNGSGESellschaften	39 762	39 800	0.1	39 762	39 800	0.1
STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	2 695	2 663	-1.2	2 695	2 663	-1.2

\*) 1993 OHNE DEUTSCHE REICHSBAHN.

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.

2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNGSGESellschaften UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN.

D E U T S C H L A N D  
4 ELEKTRIZITAET

4.3 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG NACH ENERGietRAEGERN UND BRENNSTOFFVERBRAUCH  
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG			BRENNSTOFFVERBRAUCH FUER					
				ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG 1)			WAERMEABGABE		
	1993	1994		1993	1994		1993	1994	
	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN
	GWH			TJ					
REGENERATIVE ENERGIEEN	1 805	1 977	1 977	630	390	390	426	440	440
DAVON									
WASSERKRAFT	1 572	1 752	1 752	-	-	-	-	-	-
DAVON									
LAUFWASSER	1 127	1 286	1 286	-	-	-	-	-	-
SPEICHERWASSER	107	224	224	-	-	-	-	-	-
PUMPSPEICHER	337	242	242	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE	234	225	225	630	390	390	426	440	440
WAERMEKRAFT	41 204	40 914	40 914	259 835	260 440	260 440	29 872	30 356	30 356
DAVON									
KERNENERGIE	14 166	13 636	13 636	-	-	-	-	-	-
STEINKOEHLE	11 576	11 755	11 755	104 393	104 692	104 692	11 882	12 053	12 053
BRAUNKOEHLE	12 868	12 973	12 973	131 975	132 295	132 295	7 585	7 685	7 685
SONST. FESTE ENERGietRAEGER	0	0	0	2	1	1	-	-	-
HEIZOEL	440	458	458	4 077	4 411	4 411	2 401	2 045	2 045
SONST. FLUESS. ENERGietRAEGER	6	4	4	61	35	35	0	0	0
ERDGAS	2 006	1 941	1 941	17 990	17 616	17 616	7 680	8 242	8 242
SONSTIGE GASE	142	148	148	1 337	1 389	1 389	323	331	331
INSGESAMT	43 009	42 891	42 891	260 465	260 830	260 830	30 298	30 796	30 796

1) EINSCHLIESSLICH VERBRAUCH FUER ZUEND- UND STUETZFEUERUNG

4.4 EIN- UND AUSFUHR VON ELEKTRIZITAET  
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

MWH

URSPRUNGS- LAND BESTIMMUNGS- LAND	EINFUHR			AUSFUHR		
	1993	1994		1993	1994	
	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN	DEZEMBER	JANUAR	JAN - JAN
FRANKREICH	1 366 778	1 301 897	1 301 897	28 189	30 023	30 023
BELGIEN / LUXEMBURG	43 865	34 249	34 249	352 718	342 215	342 215
NIEDERLANDE	18 830	60 204	60 204	971 235	1 009 319	1 009 319
DAENEMARK	349 893	225 397	225 397	12 219	15 436	15 436
SCHWEIZ	302 752	375 957	375 957	907 369	872 048	872 048
OESTERREICH	256 279	289 012	289 012	700 143	611 672	611 672
POLEN	320 640	257 570	257 570	409 970	393 559	393 559
TSCHECHISCHE REPUBLIK	43 773	42 253	42 253	35 056	12 888	12 888
SONSTIGE LAENDER	107 838	29 585	29 585	578	-	-
INSGESAMT	2 810 648	2 616 124	2 616 124	3 417 477	3 287 160	3 287 160



D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITÄT

4.5 ELEKTRIZITÄTSERZEUGUNG UND -VERBRAUCH NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1993	1994	VERÄNDERUNG JANUAR 1994 GEGEN JANUAR 1993	KUMULIERT		
		JANUAR	JANUAR		JANUAR 1993 BIS JANUAR 1993	JANUAR 1994 BIS JANUAR 1994	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		MWh			%	MWh	%
ERZEUGUNG							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	6 257 671	5 975 114	-4.5	6 257 671	5 975 114	-4.5
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	3 060 544	2 859 423	-6.6	3 060 544	2 859 423	-6.6
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTHERRSTELLUNG, KOKEREI	2 097 747	1 983 098	-5.5	2 097 747	1 983 098	-5.5
2114	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTHERRSTELLUNG	899 217	811 833	-9.7	899 217	811 833	-9.7
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	265 990	300 302	12.9	265 990	300 302	12.9
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN						
	U.ERDEN	11 718	10 535	-10.1	11 718	10 535	-10.1
2531	H. V. ZEMENT	5 514	5 030	-8.8	5 514	5 030	-8.8
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	503 902	504 810	0.2	503 902	504 810	0.2
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	13 547	12 798	-5.5	13 547	12 798	-5.5
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	2 796	1 936	-30.8	2 796	1 936	-30.8
32	MASCHINENBAU	14 116	10 270	-27.2	14 116	10 270	-27.2
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	44 691	60 476	35.3	44 691	60 476	35.3
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	42 881	58 626	36.7	42 881	58 626	36.7
36	ELEKTROTECHNIK,REP.V. HAUSHALTSGERÄTEN	10 291	8 477	-17.6	10 291	8 477	-17.6
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 618 967	1 456 604	-10.0	1 618 967	1 456 604	-10.0
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	1 419 533	1 258 509	-11.3	1 419 533	1 258 509	-11.3
52	H.U.VERARB.V.GLAS	7 330	5 573	-24.0	7 330	5 573	-24.0
55	ZELLSTOFF-,HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	475 176	487 414	2.6	475 176	487 414	2.6
63	TEXTILGEWERBE	48 518	43 679	-10.0	48 518	43 679	-10.0
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	82 019	109 732	33.8	82 019	109 732	33.8
VERBRAUCH 2)							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	17 030 255	16 987 126	-0.3	17 030 255	16 987 126	-0.3
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	1 664 191	1 469 130	-11.7	1 664 191	1 469 130	-11.7
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTHERRSTELLUNG, KOKEREI	.	674 880	.	.	674 880	.
2114	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTHERRSTELLUNG	.	640 684	.	.	640 684	.
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	577 181	582 441	0.9	577 181	582 441	0.9
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN						
	U.ERDEN	586 261	616 566	5.2	586 261	616 566	5.2
2531	H. V. ZEMENT	.	235 743	.	.	235 743	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	1 506 603	1 521 230	1.0	1 506 603	1 521 230	1.0
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1 257 705	1 185 133	-5.8	1 257 705	1 185 133	-5.8
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	325 202	.	.	325 202	.
32	MASCHINENBAU	622 700	605 014	-2.8	622 700	605 014	-2.8
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	914 637	950 210	3.9	914 637	950 210	3.9
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	536 304	.	.	536 304	.
36	ELEKTROTECHNIK,REP.V. HAUSHALTSGERÄTEN	685 302	690 349	0.7	685 302	690 349	0.7
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	3 814 868	3 806 401	-0.2	3 814 868	3 806 401	-0.2
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	3 073 476	.	.	3 073 476	.
52	H.U.VERARB.V.GLAS	290 869	322 352	10.8	290 869	322 352	10.8
55	ZELLSTOFF-,HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	1 063 687	1 082 384	1.8	1 063 687	1 082 384	1.8
63	TEXTILGEWERBE	372 802	362 821	-2.7	372 802	362 821	-2.7
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	884 670	907 144	2.5	884 670	907 144	2.5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) ERRECHNET AUS EIGENERZEUGUNG PLUS FREMDBEZUG MINUS ABGABE.

F R U E H E R E S   B U N D E S G E B I E T

4 ELEKTRIZITAET

4.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1993			1994
	DURCHSCHNITT	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1991 = 100

ELEKTRIZITAET DARUNTER BEI ABGABE AN:	104.2	103.8	104.6	105.7
PRIVATE HAUSHALTE	105.4	105.0	105.8	106.4
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	100.8	100.6	100.9	101.2
GEWERBLICHE BETRIEBE	99.8	99.7	99.8	100.1
SONDERABNEHMER, IN NIEDERSpannung	99.7	99.7	99.7	100.0
SONDERABNEHMER, IN HOCHSpannung	102.6	101.7	103.0	103.1

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

ELEKTRIZITAET	116.0	115.7	116.3	117.7
---------------	-------	-------	-------	-------

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM

ELEKTRISCHER STROM, GRUND- UND  
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG  
MIT KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF,  
BEI EINEM MONATSVERBRAUCH VON:

75 kWh (3-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	33.60	33.70	33.60	33.70
200 kWh (4-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	67.40	67.20	67.50	68.10
325 kWh (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	101.00	101.00	101.00	102.00
1 275 kWh, DAV. 950 kWh NACHTSTROM (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	244.00	243.00	245.00	247.00

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BETRIEBE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1993		1994	1993		1994
		JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 672	1 768	1 766	351 169	349 047	344 406
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	148	158	158	37 134	37 550	37 439
	BAYERN	239	238	241	42 745	42 667	42 297
	BERLIN	15	16	16	24 734	24 446	23 704
	BRANDENBURG	121	130	119	15 113	14 404	13 690
	BREMEN	4	4	4	4 648	4 628	4 610
	HAMBURG	27	27	30	9 327	9 218	9 140
	HESSEN	79	78	77	23 355	23 249	23 157
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	60	57	57	9 874	8 060	8 129
	NIEDERSACHSEN	179	178	188	24 269	24 182	24 333
	NORDRHEIN-WESTFALEN	232	232	232	77 101	76 468	76 042
	RHEINLAND-PFALZ	76	75	73	15 140	15 065	15 001
	SAARLAND	41	41	41	3 841	3 917	3 888
	SACHSEN	85	116	116	26 451	28 387	26 581
	SACHSEN-ANHALT	120	137	135	13 104	13 253	13 145
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	122	122	122	11 548	11 528	11 473
	THUERINGEN	124	159	157	12 785	12 025	11 777
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	732	734	732	253 255	249 762	251 902
1030	GASVERSORGUNG	304	308	312	35 876	35 388	35 296
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	187	237	235	16 496	19 990	14 951
1070	WASSERVERSORGUNG	449	489	487	45 542	43 907	42 257
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 155	1 162	1 175	264 094	263 353	262 135
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	615	611	610	211 174	212 455	210 940
1030	GASVERSORGUNG	198	197	202	27 351	26 383	26 538
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	75	77	78	1 983	2 124	2 220
1070	WASSERVERSORGUNG	267	277	285	23 586	22 391	22 437
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	517	606	591	87 075	85 694	82 271
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	117	123	122	42 081	37 307	40 962
1030	GASVERSORGUNG	106	111	110	8 525	9 005	8 758
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	112	160	157	14 513	17 866	12 731
1070	WASSERVERSORGUNG	182	212	202	21 956	21 516	19 820

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	ARBEITER		ANGESTELLTE UND BEAMTE			
		1993		1994		1993	
		JANUAR	DEZEMBER	JANUAR		JANUAR	DEZEMBER
							JANUAR
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	179 661	176 154	172 843		171 508	172 893
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	18 784	18 831	18 741		18 350	18 719
	BAYERN	21 977	21 799	21 466		20 768	20 868
	BERLIN	11 690	11 282	10 746		13 044	13 164
	BRANDENBURG	8 383	7 528	7 200		6 730	6 876
	BREMEN	2 373	2 331	2 308		2 275	2 297
	HAMBURG	4 532	4 428	4 381		4 795	4 790
	HESSEN	12 540	12 315	12 220		10 815	10 934
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	4 837	3 927	3 904		5 037	4 133
	NIEDERSACHSEN	11 892	11 688	11 771		12 377	12 494
	NORDRHEIN-WESTFALEN	38 317	37 636	37 281		38 784	38 832
	RHEINLAND-PFALZ	7 783	7 704	7 655		7 357	7 361
	SAARLAND	1 889	1 927	1 911		1 952	1 990
	SACHSEN	14 266	14 924	13 719		12 185	13 463
	SACHSEN-ANHALT	7 399	7 452	7 303		5 705	5 801
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	6 266	6 206	6 190		5 282	5 322
	THUERINGEN	6 733	6 176	6 047		6 052	5 849
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	128 159	125 072	125 746		125 096	124 690
1030	GASVERSORGUNG	15 552	15 117	14 912		20 324	20 271
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	10 427	11 763	9 069		6 069	8 227
1070	WASSERVERSORGUNG	25 523	24 202	23 116		20 019	19 705
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	133 609	131 825	130 797		130 485	131 528
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	107 778	107 543	106 534		103 396	104 912
1030	GASVERSORGUNG	12 183	11 589	11 518		15 168	14 794
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 073	1 116	1 188		910	1 008
1070	WASSERVERSORGUNG	12 575	11 577	11 557		11 011	10 814
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	46 052	44 329	42 046		41 023	41 365
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	20 381	17 529	19 212		21 700	19 778
1030	GASVERSORGUNG	3 369	3 528	3 394		5 156	5 477
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	9 354	10 647	7 881		5 159	7 219
1070	WASSERVERSORGUNG	12 948	12 625	11 559		9 008	8 891

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		
		1993		1994	1993		1994
		JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
		1000 STUNDEN			1000 DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	24 162	23 981	23 767	1 598 991	1 684 840	1 645 848
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	2 402	2 529	2 483	181 562	189 811	187 338
	BAYERN	2 883	3 073	2 924	195 219	208 974	204 581
	BERLIN	1 478	1 429	1 408	117 698	116 493	121 872
	BRANDENBURG	1 265	1 037	1 095	46 203	50 606	46 919
	BREMEN	322	302	312	27 150	28 031	27 843
	HAMBURG	485	550	489	44 823	55 444	44 658
	HESSEN	1 584	1 630	1 576	108 821	112 852	109 816
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	656	551	576	31 560	28 385	29 075
	NIEDERSACHSEN	1 650	1 618	1 648	122 373	126 488	123 438
	NORDRHEIN-WESTFALEN	5 068	4 988	5 043	425 472	426 929	435 963
	RHEINLAND-PFALZ	1 013	1 009	1 015	69 615	75 355	70 973
	SAARLAND	251	254	250	18 812	21 082	19 594
	SACHSEN	2 188	2 140	2 089	80 180	98 486	87 168
	SACHSEN-ANHALT	1 054	1 078	1 079	40 049	48 478	44 254
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	792	834	796	51 383	56 145	52 838
	THUERINGEN	1 070	961	982	38 070	41 281	39 519
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	16 897	16 646	16 962	1 210 431	1 249 125	1 256 775
1030	GASVERSORGUNG	2 131	2 049	2 061	159 266	174 396	167 144
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 600	1 768	1 450	56 366	76 206	55 547
1070	WASSERVERSORGUNG	3 534	3 517	3 294	172 929	185 113	166 383
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	17 327	17 639	17 392	1 323 129	1 378 303	1 354 028
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	13 995	14 429	14 185	1 078 898	1 117 690	1 108 391
1030	GASVERSORGUNG	1 594	1 509	1 542	131 841	138 714	134 326
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	159	165	168	10 553	11 725	12 072
1070	WASSERVERSORGUNG	1 578	1 537	1 497	101 838	110 174	99 240
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	6 835	6 342	6 375	275 861	306 537	291 820
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	2 902	2 218	2 777	131 533	131 435	148 384
1030	GASVERSORGUNG	537	540	519	27 425	35 682	32 818
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 441	1 604	1 282	45 813	64 481	43 475
1070	WASSERVERSORGUNG	1 955	1 981	1 798	71 090	74 939	67 143

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUEER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME			BRUTTOGEHALTSUMME		
		1993		1994	1993		1994
		JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
		1000 DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	711 026	738 822	717 389	887 965	946 018	928 459
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	80 501	83 174	81 889	101 061	106 637	105 449
	BAYERN	86 924	91 509	89 437	108 295	117 465	115 144
	BERLIN	48 945	49 749	53 265	68 752	66 744	68 608
	BRANDENBURG	22 845	23 842	22 499	23 358	26 765	24 420
	BREMEN	11 762	11 895	11 776	15 388	16 136	16 067
	HAMBURG	19 194	24 017	18 540	25 629	31 427	26 118
	HESSEN	53 231	53 480	51 717	55 590	59 372	58 098
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	12 262	12 404	12 199	19 298	15 981	16 876
	NIEDERSACHSEN	53 013	53 321	52 779	69 360	73 167	70 658
	NORDRHEIN-WESTFALEN	178 906	177 396	179 727	246 566	249 534	256 235
	RHEINLAND-PFALZ	31 506	33 152	31 548	38 109	42 203	39 425
	SAARLAND	8 009	9 026	8 327	10 803	12 055	11 267
	SACHSEN	39 532	46 098	37 661	40 648	52 368	49 507
	SACHSEN-ANHALT	20 629	24 602	21 992	19 420	23 876	22 262
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	24 966	25 813	25 436	26 417	30 332	27 402
	THUERINGEN	18 800	19 344	18 596	19 270	21 937	20 923
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	532 882	542 890	545 313	677 549	706 234	711 461
1030	GASVERSORGUNG	59 791	64 439	60 589	99 475	109 957	106 555
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	32 958	42 009	30 044	23 408	34 197	25 503
1070	WASSERVERSORGUNG	85 395	89 484	81 443	87 533	95 630	84 940
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	581 898	594 916	583 314	741 231	783 387	770 714
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	477 758	488 064	483 021	601 140	629 626	625 370
1030	GASVERSORGUNG	49 800	51 446	48 899	82 041	87 268	85 427
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	5 099	5 464	5 826	5 453	6 260	6 246
1070	WASSERVERSORGUNG	49 241	49 942	45 568	52 597	60 233	53 672
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	129 128	143 906	134 075	146 734	162 631	157 745
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	55 124	54 826	62 292	76 409	76 608	86 092
1030	GASVERSORGUNG	9 991	12 992	11 690	17 434	22 689	21 129
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	27 859	36 545	24 218	17 954	27 936	19 257
1070	WASSERVERSORGUNG	36 154	39 542	35 875	34 936	35 397	31 267

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE STUNDEN JE ARBEITER			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME JE BESCHAEFTIGTE		
		1993		1994	1993		1994
		JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
		STUNDEN			DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	134	136	138	4 553	4 827	4 779
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	128	134	132	4 889	5 055	5 004
	BAYERN	131	141	136	4 567	4 898	4 837
	BERLIN	126	127	131	4 759	4 765	5 141
	BRANDENBURG	151	138	152	3 057	3 513	3 427
	BREMEN	135	130	135	5 841	6 057	6 040
	HAMBURG	107	124	112	4 806	6 015	4 886
	HESSEN	126	132	129	4 659	4 854	4 742
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	136	140	148	3 196	3 522	3 577
	NIEDERSACHSEN	139	138	140	5 042	5 231	5 073
	NORDRHEIN-WESTFALEN	132	133	135	5 518	5 583	5 733
	RHEINLAND-PFALZ	130	131	133	4 598	5 002	4 731
	SAARLAND	133	132	131	4 898	5 382	5 040
	SACHSEN	153	143	152	3 031	3 469	3 279
	SACHSEN-ANHALT	142	145	148	3 056	3 658	3 367
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	126	134	129	4 449	4 870	4 605
	THUERINGEN	159	156	162	2 978	3 433	3 356
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	132	133	135	4 779	5 001	4 989
1030	GASVERSORGUNG	137	136	138	4 439	4 928	4 735
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	153	150	160	3 417	3 812	3 715
1070	WASSERVERSORGUNG	138	145	143	3 797	4 216	3 937
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	130	134	133	5 010	5 234	5 165
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	130	134	133	5 109	5 261	5 255
1030	GASVERSORGUNG	131	130	134	4 820	5 258	5 062
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	148	148	141	5 322	5 520	5 438
1070	WASSERVERSORGUNG	126	133	130	4 318	4 920	4 423
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	148	143	152	3 168	3 577	3 547
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	142	127	145	3 126	3 523	3 622
1030	GASVERSORGUNG	159	153	153	3 217	3 962	3 747
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	154	151	163	3 157	3 609	3 415
1070	WASSERVERSORGUNG	151	157	156	3 238	3 483	3 388

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME JE ARBEITER		BRUTTOGEHALTSUMME JE ANGESTELLTER UND BEAMTER			
		1993		1994	1993		1994
		JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
		DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	3 958	4 194	4 151	5 177	5 472	5 412
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	4 286	4 417	4 370	5 507	5 697	5 640
	BAYERN	3 955	4 198	4 166	5 214	5 629	5 528
	BERLIN	4 187	4 410	4 957	5 271	5 070	5 295
	BRANDENBURG	2 725	3 167	3 125	3 471	3 892	3 763
	BREMEN	4 957	5 103	5 102	6 764	7 025	6 980
	HAMBURG	4 235	5 424	4 232	5 345	6 561	5 488
	HESSEN	4 245	4 343	4 232	5 140	5 430	5 312
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	2 535	3 159	3 125	3 831	3 857	3 994
	NIEDERSACHSEN	4 458	4 562	4 484	5 604	5 856	5 625
	NORDRHEIN-WESTFALEN	4 669	4 713	4 821	6 357	6 426	6 611
	RHEINLAND-PFALZ	4 048	4 303	4 121	5 180	5 733	5 367
	SAARLAND	4 240	4 684	4 357	5 534	6 058	5 699
	SACHSEN	2 771	3 089	2 745	3 336	3 891	3 849
	SACHSEN-ANHALT	2 788	3 301	3 011	3 404	4 116	3 811
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	3 984	4 159	4 109	5 001	5 699	5 187
	THUERINGEN	2 792	3 132	3 075	3 184	3 751	3 651
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 158	4 341	4 337	5 416	5 664	5 640
1030	GASVERSORGUNG	3 845	4 263	4 063	4 894	5 424	5 227
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	3 161	3 571	3 313	3 857	4 157	4 336
1070	WASSERVERSORGUNG	3 346	3 697	3 523	4 373	4 853	4 438
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBEIT						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	4 355	4 513	4 460	5 681	5 956	5 868
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 433	4 538	4 534	5 814	6 001	5 990
1030	GASVERSORGUNG	4 088	4 439	4 245	5 409	5 899	5 688
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 752	4 896	4 904	5 993	6 211	6 052
1070	WASSERVERSORGUNG	3 916	4 314	3 943	4 777	5 570	4 933
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	2 804	3 246	3 189	3 577	3 932	3 922
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	2 705	3 128	3 242	3 521	3 873	3 958
1030	GASVERSORGUNG	2 966	3 683	3 444	3 381	4 143	3 939
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	2 978	3 432	3 073	3 480	3 870	3 971
1070	WASSERVERSORGUNG	2 792	3 132	3 104	3 878	3 981	3 785

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).



D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	FACHLICHE BETRIEBSTEILE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1993		1994	1993		1994
		JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	2 544	2 707	2 731	307 922	305 867	302 086
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	785	816	817	191 214	190 467	188 681
1030	GASVERSORGUNG	611	638	649	45 581	46 104	46 029
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	361	413	420	23 634	23 029	22 667
1070	WASSERVERSORGUNG	787	840	845	47 493	46 267	44 709
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	402	450	458	43 247	43 180	42 320
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 946	3 157	3 189	351 169	349 047	344 406
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBEIT							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 934	1 951	1 969	229 739	229 037	227 915
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	653	652	649	154 872	153 344	152 117
1030	GASVERSORGUNG	481	486	492	36 613	36 706	36 745
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	204	207	209	8 497	8 757	8 750
1070	WASSERVERSORGUNG	596	606	619	29 757	30 230	30 303
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	304	311	316	34 355	34 316	34 220
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 238	2 262	2 285	264 094	263 353	262 135
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	610	756	762	78 183	76 830	74 171
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	132	164	168	36 342	37 123	36 564
1030	GASVERSORGUNG	130	152	157	8 968	9 398	9 284
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	157	206	211	15 137	14 272	13 917
1070	WASSERVERSORGUNG	191	234	226	17 736	16 037	14 406
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	98	139	142	8 892	8 864	8 100
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	708	895	904	87 075	85 694	82 271

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSSAGE 1979, FASSUNG FUEER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) EINSCHL. TAEETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	ARBEITER		ANGESTELLTE UND BEAMTE			
		1993		1994		1993	
		JANUAR	DEZEMBER	JANUAR		JANUAR	DEZEMBER
							JANUAR
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	154 963	151 382	148 477		152 959	154 485
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	93 843	92 093	90 849		97 371	98 374
1030	GASVERSORGUNG	20 111	20 047	19 837		25 470	26 057
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	14 469	13 631	13 318		9 165	9 398
1070	WASSERVERSORGUNG	26 540	25 611	24 473		20 953	20 656
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	24 698	24 772	24 366		18 549	18 408
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	179 661	176 154	172 843		171 508	172 893
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	112 906	111 315	110 391		116 833	117 722
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	75 959	74 313	73 439		78 913	79 031
1030	GASVERSORGUNG	16 517	16 448	16 339		20 096	20 258
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 572	4 623	4 698		3 925	4 134
1070	WASSERVERSORGUNG	15 858	15 931	15 915		13 899	14 299
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	20 703	20 510	20 406		13 652	13 806
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	133 609	131 825	130 797		130 485	131 528
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	42 057	40 067	38 086		36 126	36 763
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	17 884	17 780	17 410		18 458	19 343
1030	GASVERSORGUNG	3 594	3 599	3 498		5 374	5 799
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	9 897	9 008	8 620		5 240	5 264
1070	WASSERVERSORGUNG	10 682	9 680	8 558		7 054	6 357
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	3 995	4 262	3 960		4 897	4 602
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	46 052	44 329	42 046		41 023	41 365

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

## 6 Mineralölsteuer

### 6.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten \*)

#### Deutschland

Art der Mineralöle	Men- gen- ein- heit	1992	1993		1994
		Dezember	Januar	Dezember	Januar
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe					
Leichtes Heizöl 1)	m3	3 754 158	3 257 820	3 981 360	3 041 001
Leicht- und mittelschwere Öle 2)	m3	-	-	14 416	-
Schweres Heizöl					
zur Wärmeerzeugung 3)	t	259 417	244 052	232 710	173 276
Schweres Heizöl					
zur Stromerzeugung 4)	t	234 329	207 260	228 207	172 867
Vergütungen für					
schweres Heizöl	t	-154 634	-187 013	-189 193	-192 837
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöSt	t	14 269	184	96	117
wie Pos.5,nur ber.mit 30,-DM/t verst	t	31 504	13 372	11 388	584
Sonstige Mineralöle (1992=Petroiko	t	25 229	-	-	-
Leicht- und mittelschwere Öle 5)	m3	109	3 206	-	-
Erdgas und andere					
gasförmige Kohlenwasserstoffe 6)	MWh	83 940 856	86 222 427	88 520 368	87 802 374
Flüssiggase 7)	t	205 163	219 913	234 695	209 826
Zusammen Abschnitt I	m3	3 754 267	3 261 026	3 995 776	3 041 001
	t	738 406	671 409	695 708	556 086
	MWh	83 940 856	86 222 427	88 520 368	87 802 374
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)					
Benzin,unverbleit 8), o. Flugkraftstof	m3	3 085 045	2 599 731	3 344 522	2 567 347
Benzin,verbleit 9), o. Flugkraftstoffe	m3	473 530	380 237	365 721	237 882
Flugbenzin 9)	m3	853	1 184	1 897	537
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 10)	m3	2 901	1 801	2 541	1 676
Mittelschwere Öle, 10)					
ohne Flugkraftstoffe	m3	727	1 075	1 042	419
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten					
entsprechende Mineralöle 11)	m3	2 215 379	1 786 775	2 699 508	1 680 233
Sonstige Mineralöle	m3	2 408	75	41	28
Flüssiggase 12)	t	30	7	4	-
Flüssiggase 13)	t	5 280	4 708	5 507	5 250
Andere Schweröle als Gasöle					
u.a. Mineralöle 14)	t	24 552	-46	228	2
Sonstige	t	2 366	-1 196	-	-
Erdgas u.a. gasförmige					
Kohlenwasserstoffe 15)	MWh	212	142	325	449
Zusammen Abschnitt II	m3	5 780 842	4 770 879	6 415 272	4 488 122
	t	32 227	3 473	5 739	5 252
	MWh	212	142	325	449
Insgesamt (Abschn.I+II)	m3	9 535 110	8 031 904	10 411 048	7 529 123
	t	770 633	674 882	701 447	561 338
	MWh	83 941 068	86 222 569	88 520 693	87 802 823

\*) Netto, nach Abzug von Steuererstattung und -vergütung.

- |                                |                                |
|--------------------------------|--------------------------------|
| 1) Nach §3 Abs.2 Nr.1 MinöStG  | 6) Nach §3 Abs.2 Nr.3a MinöStG |
| 2) Nach §3 Abs.2 Nr.4 MinöStG  | 7) Nach §3 Abs.2 Nr.3b MinöStG |
| 3) Nach §3 Abs.2 Nr.2a MinöStG | 8) Nach §2 Abs.1 Nr.1 MinöStG  |
| 4) Nach §3 Abs.2 Nr.2b MinöStG | 9) Nach §2 Abs.1 Nr.2 MinöStG  |
| 5) Nach §3 Abs.6 MinöStG       | 10) Nach §2 Abs.1 Nr.3 MinöStG |

- |                                |
|--------------------------------|
| 11) Nach §2 Abs.1 Nr.4 MinöStG |
| 12) Nach §2 Abs.1 Nr.7 MinöStG |
| 13) Nach §3 Abs.1 MinöStG      |
| 14) Nach §2 Abs.1 Nr.5 MinöStG |
| 15) Nach §2 Abs.1 Nr.6 MinöStG |

# 6 Mineralölsteuer

## 6.2 Steuersollbeträge nach Mineralölararten

Deutschland

1000 DM

Art der Mineralöle	1992	1993		1994
	Dezember	Januar	Dezember	Januar

### Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe

Leichtes Heizöl 1)	292 900	260 621	318 509	243 280
Leicht- und mittelschwere Öle 2)	-	-	519	-
Schweres Heizöl				
zur Wärmeerzeugung 3)	7 782	7 322	6 981	5 198
Schweres Heizöl				
zur Stromerzeugung 4)	12 888	11 399	12 551	9 508
Vergütungen für				
schweres Heizöl	-3 866	-4 675	-4 730	-4 821
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG	214	3	1	2
wie Pos.5,nur ber.mit 30,-DM/t verst.	788	334	285	15
Sonstige Mineralöle	378			
Leicht - und mittelschwere Öle 5)	5	128	-	-
Zwischensumme 1 (Pos.2-8)	311 090	275 132	334 117	253 182
Erdgas und andere				
gasförmige Kohlenwasserstoffe 6)	302 240	310 401	318 837	316 089
Flüssiggase 7)	10 259	11 005	11 737	10 491
Zwischensumme 2 (Pos.10+11)	312 498	321 406	330 573	326 580
Gesamtbetrag Abschnitt I	623 588	596 538	664 691	579 761

### Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)

Benzin,bleifrei 8), o. Flugkraftstoffe	2 529 734	2 131 779	2 742 506	2 516 584
Benzin,verbleit 9), o. Flugkraftstoffe	435 649	349 822	336 466	257 074
Flugbenzin 9)	785	1 091	1 748	608
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 10)	2 379	1 475	2 086	1 765
Mittelschwere Öle, 10)				
ohne Flugkraftstoffe	596	879	853	406
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten				
entsprechende Mineralöle 11)	1 200 707	982 739	1 484 724	1 041 942
Sonstige	1 270	49	24	15
Flüssiggase 12)	47	11	6	-
Flüssiggase 13)	3 234	2 883	3 373	3 215
Andere Schweröle als Gasöle				
u.a. Mineralöle 14)	16 035	-29	145	2
Sonstige	1 545	-781	-	-
Erdgas u.a. gasförmige				
Kohlenwasserstoffe 15)	10	7	15	21
Leichtöle Vermischungen	20	2	5	2
Gasöle Vermischungen	-	-	-	3
Gesamtbetrag Abschnitt II	4 192 009	3 469 926	4 571 950	3 821 637
Gesamtbetrag Abschnitt I + II	4 815 597	4 066 463	5 236 641	4 401 399
davon versteuert nach m3	4 464 044	3 728 584	4 887 439	4 061 679
t	49 304	27 471	30 350	23 610
MWh	302 250	310 407	318 852	316 110

1) Nach §3 Abs.2 Nr.1 MinöStG

2) Nach §3 Abs.2 Nr.4 MinöStG

3) Nach §3 Abs.2 Nr.2a MinöStG

4) Nach §3 Abs.2 Nr.2b MinöStG

5) Nach §3 Abs.6 MinöStG

6) Nach §3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

7) Nach §3 Abs.2 Nr.3b MinöStG

8) Nach §2 Abs.1 Nr.1 MinöStG

9) Nach §2 Abs.1 Nr.2 MinöStG

10) Nach §2 Abs.1 Nr.3 MinöStG

11) Nach §2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

12) Nach §2 Abs.1 Nr.7 MinöStG

13) Nach §3 Abs.1 MinöStG

14) Nach §2 Abs.1 Nr.5 MinöStG

15) Nach §2 Abs.1 Nr.6 MinöStG

## A n h a n g

### Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten

#### Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung (Heizöl-, Kohle-, Gas-, Stromverbrauch) der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (Monats- und Jahresbericht).

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung.

Jährlich (zum Teil auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. Gliederungen: Wirtschaftszweige und -bereiche sowie Beschäftigten- und Umsatz- bzw. Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Jährlich Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

#### Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979

Heft 7: Energie- und Wasserversorgung Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswerte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

#### Fachserie 14

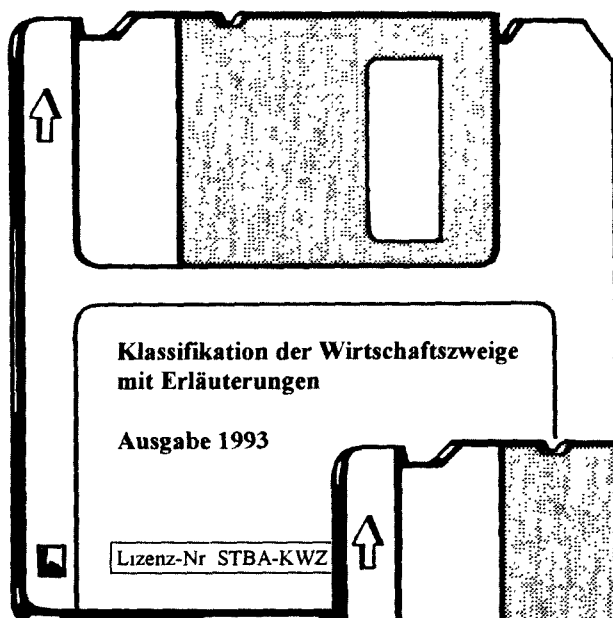
Reihe 9.3: Mineralölsteuer. Jährlich erscheinender Bericht mit monatlichen Daten.

Ein ausführliches Veröffentlichungsverzeichnis erhalten Sie kostenlos bei dem Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG, Holzwiesenstraße 2, 72125 Kusterdingen, Tel. 07071/935350 oder dem Statistischen Bundesamt, Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden.

# Wirtschaftsklassifikationen



Statistisches Bundesamt

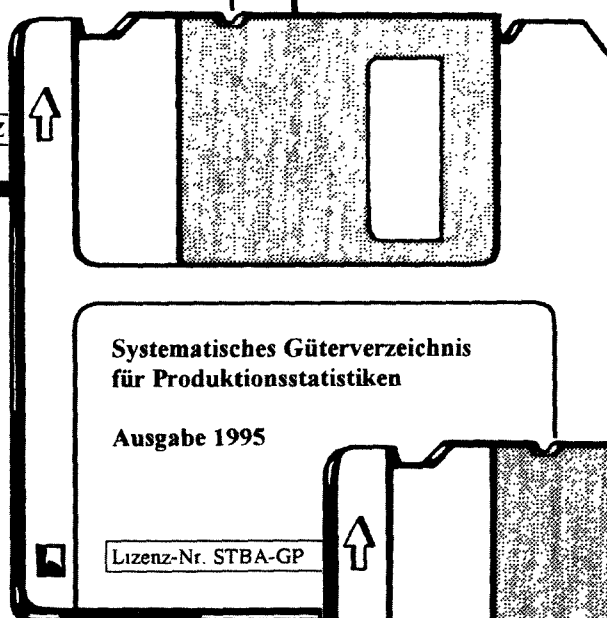


**Klassifikation der Wirtschaftszweige  
mit Erläuterungen**

**Ausgabe 1993**

Lizenz-Nr. STBA-KWZ

2 Disketten 3,5" HD für MS-DOS  
Format Word für Window™ V 2.0  
erschieden im Juni 1994  
DM 79,00 zzgl. Versand  
Best -Nr. STBA-KWZ



**Systematisches Güterverzeichnis  
für Produktionsstatistiken**

**Ausgabe 1995**

Lizenz-Nr. STBA-GP

2 Disketten 3,5" HD für MS-DOS  
Format Word für Window™ V 2.0  
erschieden im Juni 1994  
DM 79,00 zzgl. Versand  
Best -Nr. STBA-GP



**Systematisches Verzeichnis der  
Krankenhäuser und Vorsorge-  
oder Rehabilitationseinrichtungen**

**Stand 31.12.1992**

Lizenz-Nr. STBA-KV

2 Disketten 3,5" HD für MS-DOS  
Format dBASE IV™  
erschieden im Juni 1994  
DM 98,00 zzgl. Versand  
Best -Nr. STBA-KV

## ● Systematiken

Erhältlich direkt beim Statistischen Bundesamt, ZD-PVM, 65180 Wiesbaden, Tel.: 06 11 / 75-34 53 o. 32 58, Telefax 06 11 / 72 89 33

Bestell-Nr. 1020220-94101